

Wunderbare bestimmt. Sehr oft werden Gnaden übersehen, aber jeder gegenwärtige Augenblick birgt auch die Gnade in sich. Jeder gegenwärtige Augenblick beinhaltet die Gnade, Mir näher zu kommen. Wenn ihr durch die Gnade des gegenwärtigen Augenblicks euer Herz verwandeln lasst, dann tretet ihr tiefer in die Kammern Unserer Vereinten Herzen ein.<sup>7</sup> Auf diese Weise tröstet ihr Mein Trauervolles Herz und leistet Wiedergutmachung für den Missbrauch der Autorität und das Verletzen der Wahrheit. Wenn ihr jedoch nicht jede Gelegenheit nutzt, euren geistigen Weg zu vertiefen, dann seid ihr eine leichte Beute für böse Eingebungen. Die Wahrheit wird euch entgleiten und die Verwirrung wird einziehen. Wenn ihr eine Person seid, die Einfluss über viele hat, dann ist es von ganz besonderer Bedeutung, dass ihr auf Meinen Rat heute achtet!“ **Lest 1 Kor. 5, 7-8**

**30. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Hl. Thomas von Aquin: „Gelobt sei Jesus Christus. Die Wahrheit trennt und spaltet das Gute vom Bösen. Wenn die Wahrheit verbogen wird, dann wird der Unterschied zwischen Gut und Böse verwischt. Deshalb trauert das Herz Jesu heute so sehr.“



**Das Apostolat des Mantels  
der Heiligen Jungfrau Maria von Guadalupe**

Gebetsgruppen, die mit dem Mantel der Gottesmutter beten wollen, können sich an Frau Hildegard Dingeldein wenden.  
Tel: 06 42 33 673



**Neues von Barnabas Nwoye**



Wie jedes Jahr feierte man in Holy Land, Olo, und andernorts am 14. September das Fest der Erwartung des Glorreichen Reiches. Tausende von Nigerianern beteten den HERRN Jesus Christus in der Eucharistie auf dem Boden liegend an, um anschließend darum zu beten, dass die zwölf Stämme Israels Jesus, das Lamm, als Gott und Messias erkennen und anbeten. Mehrtägige Exerzitien gehen diesem Fest voraus und bereiten auf den Empfang des großen Siegels in einer feierlichen Messe am 14. und auf den Empfang der Rose der Reinheit am 15. September vor.

Am 12. August 2014 verstarb Barnabas Mutter, Martina Nwoye. Requiescat in pace! Links ein Foto mit Barnabas und seiner Mutter.



Das Werk der Heiligen Liebe ist ein ökumenisches Laienapostolat, das sich verpflichtet, die Heilige Liebe, Göttliche Liebe und die Botschaften der Vereinten Herzen zu leben und zu verbreiten. Die Botschaften werden empfangen von: Maureen Sweeney-Kyle, Holy Love Ministries, 37137 Butternut Ridge Road., North Ridgeville, OH 44039; <http://www.holylove.org>

<sup>7</sup> Dies hat die vertrauensvolle Hingabe der Seele an die Vereinten Herzen zur Folge. Eine wachsende vertrauensvolle Hingabe der Seele lässt diese tiefer in die Vereinten Herzen eintreten und durch sie hindurchgehen.



**Unsere Liebe Frau gibt der Welt den  
Rosenkranz der Ungeborenen**

*Bewegung zum Schutz und zur Rettung des Ungeborenen Lebens unter dem Patronat des Hl. Josef, als Schützer der Ungeborenen*

**WERK DER HEILIGEN LIEBE**

Postf. 1123, 54431 D-Saarburg, 06581 92 33 33, 02443-48645,  
*rosenkranz-der-ungeborenen.de, Werk-der-Heiligen-Liebe@gmx.de*  
aktuelle Botschaften: (0049) 07823 18 55 *holylove.de@gmx.info*  
für Österreich: (0043) 025 54 83 63 u.(0043) 0160 633 42, *whLz@gmx.at*  
für die Schweiz: PARVIS-VERLAG (0041) 0269 15 93 93 –  
*buchhandlung@parvis.ch, ammann.josef@bluewin.ch (0041) 0417 552 628*



**Offenbarungen an Maureen Sweeney-Kyle, Ohio, MSHL**

<http://www.holylove.org>



**Maureen Sweeney-Kyle in der  
Erscheinungskapelle von Maranatha Spring and Shrine, Ohio**

**Barnabas Nwoye kommt Im August 2015 nach Deutschland,** Bereits feste Termine: 21. 8. Horn Bad Mainberg (Nähe Detmold), Do. 27. 8. 2015 Wittichen

**1. Januar 2014 - Hochfest der Gottesmutter Maria**

Unsere Liebe Frau erscheint; ich sehe sie auf einem Thron sitzen. Sie ist in Weiß gekleidet mit goldenen Ornamenten auf Ihrem Mantel. Sie sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Heute ehrt ihr Mich unter dem Titel „Gottesmutter“. Ich bin die Mutter Gottes, aber auch die Mutter der ganzen Menschheit. Ich bin die Mutter aller, die Mich schätzen und ehren und zu Mir beten. Ich bin auch die Mutter all derer, die Mich verlassen haben. Ich bin die Mutter jener, die im Irrtum leben, jener, die von ihrem Heil weit entfernt sind, und all derer, die die Sünde fördern.

Mein Unbeflecktes Herz ist die Kammer der Reinigung, wo die Seelen Erleuchtung finden und von der Wahrheit überzeugt werden. Nicht an die Wahrheit zu glauben ändert die Wahrheit nicht. Die Erleuchtung des Herzens ist eine große Gnade in jedem gegenwärtigen Augenblick, die angenommen werden muss, damit die Bekehrung des Herzens stattfinden kann. Als eure Mutter rufe Ich daher jede Seele in Mein Herz so wie Ich euch zärtlich und tief dazu rufe, die Wahrheit darüber zu erkennen, wie ihr in jedem gegenwärtigen Augenblick vor Gott steht.“

### 1. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Was tief in Meinem Herzen ist und was Mein Heiligstes Herz in ein Trauervolles Herz verwandelt hat, ist der Verlust von Seelen und der Verlust von Freiheit in der Welt. Heute spreche Ich ganz besonders den groben Missbrauch der Autorität an, durch welchen die Wahrheit verletzt wird, um Vorteile zu gewinnen.

Denkt nicht, dass Ich diese Irrtümer übertrieben hervorhebe. Ich spreche über dieses Thema oft, um die Herzen von ihrer Schuld zu überzeugen und um das Herz der Welt zu korrigieren. Dies ist Mein Göttliches Einschreiten und sollte und darf nicht bekämpft werden. Wenn dieser Autoritätsmissbrauch ungeprüft bleibt, dann wird die wahre Freiheit zu einer Sache der Vergangenheit werden. Führer müssen ihren Einfluss gebrauchen, um in der Wahrheit zu einen, nicht, um mit einer verborgenen Wahrheit in die Irre zu führen. Jedes Mal, wenn eine Wahrheit falsch dargestellt wird, habt ihr einen unkontrollierten Führer.

Ein Führer, der seine Macht zu seinem eigenen Gewinn ausübt, ist korrupt. Korruption ist das Markenzeichen des Heilsverlustes.

Mein Sprechen über diese Dinge ändert nichts. Was die verirrtten Herzen verändert, ist euer Tun gemäß eurem freien Willen, der auf dem von Mir Gesagten basiert. Betet, betet, betet! Ich werde euch führen!“

...**Lest Matth. 10,24:** „Ein Jünger steht nicht über seinem Meister und ein Sklave nicht über seinem Herrn.“

### 1. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Die Menschheit kann vorausberechnen, wann die Sonne auf- und untergeht, die Ankunfts- und Abflugszeiten der Flüge, aber sie kann nicht den Augenblick und die Stunde voraussagen, wann sie Rechenschaft ablegen muss vor Mir. Deshalb ist es notwendig, zu jeder Zeit bereit zu sein – dass euer Herz von jedem Laster frei und in Heiliger Liebe vorbereitet ist. Dies ist die Summe des himmlischen Eingreifens hier. Ich wünsche das Heil jedes Einzelnen.“

Nur der Törichte sieht dies nicht und bekämpft Mich. Heilige Liebe ist die Schatztruhe, welche den Schatz eures Heils birgt. Der Schlüssel zur Schatzkiste ist euer freier Wille. Die Zeit, den Schatz aufzuschließen, ist jeder gegenwärtige Augenblick. So sollte man sich vorbereiten.“ **Lest 2 Kor. 5,10:**

„Denn wir alle müssen vor dem Richterstuhl Christi offenbar werden, damit jeder seinen Lohn empfängt für das Gute oder Böse, das er im irdischen Leben getan hat.“

### 1. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Seid einander gegenüber verständnisvoll, da Gott in jedem Einzelnen von euch wirkt. Der Heilige Geist wirkt jedoch nicht beim Missbrauch von Autorität oder beim Verletzen der Wahrheit. Titel rechtfertigen diese Irrtümer in Meinen Augen nicht. Versteht daher klar, was Ich euch heute hier sage. Ihr dürft nicht glauben, dass euch von jenen in hohen Positionen immer die Wahrheit gesagt wird. Ihr müsst auf die Früchte derer schauen, die diese Position innehaben. Bestimmen sie nur zu ihrem Eigengewinn – Macht – Ansehen – Geld? Oder streben sie nach dem Wohlergehen ihrer Anhänger, was sich durch die Früchte des Heiligen Geistes zeigt?

### 28. September 2014 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Ich habe die vielen Menschen, die zum Rosenkranz gekommen sind, mit Meinem Segen der Wahrheit gesalbt; und es ist Mein „Ausrufungszeichen“, auf die Bedeutung dieses Segens für die Herzen hinzuweisen. Wer aufrichtigen Herzens zu dieser Stätte kommt empfängt den gleichen Segen bzw. die gleiche Salbung.“

### 28. September 2014 – Öffentliche Erscheinung

Die Hl. Gertrud sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Ich bin gekommen, um euch Folgendes zu sagen. Je größer der Einfluss einer Person über Seelen ist, umso mehr setzt Satan ihr zu. Betet für alle Menschen in Führungspositionen.“

### 29. September 2014 –Fest der Heiligen Erzengel

Der Hl. Erzengel Michael sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Heute komme ich, da Jesus es erlaubt, um besonders auf die Wichtigkeit des Erkennens von Gut und Böse hinzuweisen. In diesen Tagen hat Satan das Böse erfolgreich als etwas Gutes getarnt. Er tut dies durch Verschleiern verborgener Pläne, indem er Menschen von hohem Ansehen und Stand in der Welt benutzt und indem er in den Herzen die Liebe zu weltlichem Ansehen, Geld und Macht fördert. Ein solches Streben ist gegen die Demut und die Heilige Liebe. Was die Menschen in diesen Tagen nicht erfassen, ist die Bedeutung der Erkenntnis des Bösen für das, was es ist und nicht für das, was es zu sein scheint. Ihr müsst

den Feind erkennen, bevor ihr ihn bekämpfen könnt. Das Böse ist meist als gut verkleidet, damit es bei gutgesinnten Seelen Fuß fassen kann. Aus diesem Grund ist der hier an dieser Stätte (Maranatha Spring and Shrine) angebotene Segen der Wahrheit und das Siegel der Unterscheidung im Kampf zwischen Gut und Böse von besonderer Bedeutung. Der Segen der Wahrheit gibt der Seele den standhaften Entschluss, die Wahrheit herauszufinden und das Böse zu enttarnen. Ich bin der Vorreiter des Sieges in jedem Kampf gegen den Drachen. Gott wünscht, dass mein Schild der Wahrheit über jedes Herz gelegt wird, und bei Seinem Endsieg – über das Herz der Welt. Deshalb stehe ich über diesem Grundstück, wache bei meinem See. Der Himmlische Frieden, den ihr hier fühlt, steht unter meinem Schutz. Ich gebe meinen Schild der Wahrheit an alle, die mich hier besuchen.<sup>6</sup> **Lest Psalm 5**

### 29. September 2014 –um Friede in allen Herzen durch Heilige Liebe ...

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bin Ich gekommen, um jeden Einzelnen von euch in den Willen Meines und eures Ewigen Vaters einzuladen. Tut dies durch euer Bekenntnis und eure Hingabe an die Heilige Liebe. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### 30. September 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Heute bitte Ich euch zu erkennen, dass die Gnade die Tür zu Wundern öffnet. Es ist das Reagieren der Menschheit auf die Gnade, welches ihre Offenheit für das

<sup>6</sup> Gebete zum Hl. Erzengel Michael und Seinem Schild der Wahrheit im Werk erhältlich.



kes und die vielen Seelen, die dadurch gerettet werden. Kann euer Widerspruch und euer Unglaube sich der gleichen Früchte rühmen?

**Lest Apg. 5, 38-39**

### **26. September 2014 - Freitagsgebet**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: "Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bitte Ich euch, übergebt Mir alle eure Maßlosigkeiten, seien es Gefühle, Anhänglichkeiten an Menschen oder Dinge, der Ruf – gebt alles Mir, so dass Ich euch zu Gefäßen der Heiligen Liebe machen kann. Heute Abend salbe Ich euch mit Meinem Segen der Wahrheit."

### **27. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

"Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, erkennt die schlimmen Zeiten, in denen ihr jetzt lebt. Dies ist die Zeit des Irrtums, in der die Sünde neu definiert und übersehen wird. Es ist dies die Zeit der Blasphemie und der Abscheulichkeiten, gezeichnet von schwerer Verwirrung. Deshalb komme Ich zu euch mit Meinem Trauervollen Herzen – und rufe euch auf, den Missbrauch von Autorität und die Verbiegung der Wahrheit zu erkennen. Deshalb biete Ich euch in Meiner Güte Meinen Segen der Wahrheit an. Mit diesem Segen (der Wahrheit) salbe Ich euch mit der Apostelwürde. Ich rufe euch auf, Apostel der Wahrheit zu sein – der Wahrheit der Heiligen Liebe. Ich greife in das Gewissen des Menschen ein, indem Ich ihm helfe, den Unterschied zwischen Gut und Böse zu sehen. Ich helfe der Menschheit zu erkennen, dass nicht jede Autorität gerecht und eines blinden Gehorsams würdig ist. Dies ist die Stunde, in der das Gewissen gut in der Wahrheit von Gut und Böse gemäß den Geboten geformt sein muss. Es darf hier keine Verwirrung geben. Verwirrung ist ein Stolperstein auf der Straße des Heils. Die Gebote sind und waren noch nie diskutierbar. Sünde ist Sünde. Entscheidet euch nicht für den bequemsten und angenehmsten Weg. Ich rufe euch in das Licht der Wahrheit. Entscheidet euch dafür."

**Lest 2 Thess. 2, 9-12:** *Der Gesetzwidrige aber wird, wenn er kommt, die Kraft des Satans haben. Er wird mit großer Macht auftreten und trügerische Zeichen und Wunder tun. Er wird alle, die verlorengehen, betrügen und zur Ungerechtigkeit verführen; sie gehen verloren, weil sie sich der Liebe zur Wahrheit verschlossen haben, durch die sie gerettet werden sollten. Darum lässt Gott sie der Macht des Irrtums verfallen, so dass sie der Lüge glauben; denn alle müssen gerichtet werden, die nicht der Wahrheit geglaubt, sondern die Ungerechtigkeit geliebt haben.*

### **28. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

"Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Das Herz dieses Werkes war immer die Bekehrung und die Rettung von Seelen. Wahrlich, Ich sage euch, keine Seele kann bekehrt und gerettet werden, solange sie nicht zuerst die Wahrheit erkennt und annimmt. Diese Wahrheit kann die Erkenntnis ihrer eigenen Sünden sein und die darauf folgende Reue, oder die zur Bekehrung notwendige Wahrheit kann die Entdeckung der Tatsache sein, dass Führer die Seele dazu verleitet haben, das Böse für gut und das Gute für böse zu halten. Das Herz der Wahrheit ist die klare Erkenntnis des Unterschiedes zwischen Gut und Böse. Diese Wahrheit muss in den Zehn Geboten und in Meinen Geboten der Heiligen Liebe gründen. Dies ist die Seele der persönlichen Heiligkeit."

**Lest 1 Petr. 1, 13-16; 22-23**

Fördern solche Leute mit hohem Ansehen in der Welt die Einheit durch Heilige Liebe oder verursachen sie Verwirrung und Spaltung? Im Geist der Wahrheit sollten alle eins sein – und zusammen wirken."

**Lest 1 Kor. 12, 4-11**

### **3. Juli 2014 – Donnerstagsgebet**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bin Ich gekommen, um alle eure Lasten zu erleichtern. Übergebt Mir eure Kreuze. Tut dies, indem ihr sie annehmt. Dann werde Ich wirken.

Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe."

### **4. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

"Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Heute feiert euer Land seine Unabhängigkeit – eine Unabhängigkeit, die heute auf manche Weise in Gefahr geraten ist. Dies ist so, weil ihr Führer gewählt habt, die die individuellen Rechte nicht respektieren, die in eurer Unabhängigkeitserklärung und in eurer Verfassung festgelegt wurden. Echte Unabhängigkeit wird erst wieder zu euch zurückkehren, wenn ihr frei von der Bindung an die Sünde seid – insbesondere die Sünde der Abtreibung. Diese Sünde ist zu einem lukrativen Geschäft geworden. Der Egoismus setzt dies fort und die Menschen sind nicht in der Lage, die Abtreibung als etwas Böses zu sehen. Dies ist eine Täuschung Satans. Die Kirchenführer müssen darauf hinweisen und die Verwirrung beenden.

Die Freiheit trägt eine schwere Verantwortung. Ein Land wird nur so frei sein, wie es in der Wahrheit lebt. Das Abweichen von der Wahrheit ist ein Übel und fördert das Böse. Ihr könnt dies bei anderen Nationen sehen, aber ihr erkennt dies nicht in eurer eigenen.

Ihr müsst die Wahrheit von Gut und Böse über alles stellen. Lasst euch nicht von Titel oder Autorität, der Liebe zu Ruf, Geld oder Macht davon abhalten.

Haltet euch an eurer Freiheit fest, zu beten wann und wo ihr wollt. Lasst unter keinen Umständen zu, dass sich jemand zwischen euer Herz und Meines stellt. Unternehmt alles für das Gute. Es gibt kein gutes Gesetz und keine gute Interpretation des Gesetzes, das euch vom Guten abhalten könnte – dem Willen Meines Vaters. Denkt daran, Satan ermutigt zur Verwirrung und zur Fehlkommunikation. Ich bin die Klarheit der Absicht."

**Lest Philm. 4-6; Lest 2 Tim. 4, 1-5**

### **5. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Unsere Liebe Frau sagt: "Gelobt sei Jesus Christus.

Da es an der Erziehung in der Tradition des Glaubens fehlt, hat diese Generation kein gut geformtes Gewissen. Die Herzen versinken größtenteils in einem Morast von verbogener Wahrheit. Liebe Kinder, ihr könnt weder eure eigenen Wahrheiten fabrizieren noch eure eigene Interpretation von Gut und Böse. Diese Dinge sind unverrückbar in den Zehn Geboten und im Gesetz der Heiligen Liebe verankert. Der Vater und der Sohn sind die Autorität, die euch diese Regeln zum Befolgen gegeben haben. Versucht nicht neu zu definieren, was euch für euer Heil gegeben wurde.

Setzt euren Glauben und euer Vertrauen in das, was euch vom Himmel gegeben wurde."

**Lest Hebr. 2:1**

### **6. Juli 2014 – Weihe des Herzens der Welt an die Vereinten Herzen ...**

Der Hl. Josef erscheint und sagt: "Gelobt sei Jesus Christus.

Meine Brüder und Schwestern, heute bin ich gekommen, um mich besonders an die Väter zu wenden. Bitte erkennt, meine lieben Brüder, dass ihr als Haupt eurer

Familie auch das Haupt der häuslichen Kirche seid. Der Haushalt eurer Kirche muss mit Fairness, Gleichberechtigung und mit dem Ziel der Rettung jedes Einzelnen unter eurem Einfluss geführt werden. Bittet mich, euch zu führen und ich werde das tun. Heute Abend segne ich euch mit meinem Segen der Väterlichen Liebe.“

### 7. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich kann nicht zu euch kommen und zu euch sprechen, ohne auf das Übel hinzuweisen, das die Führer infiltriert hat, sowohl im weltlichen als auch im religiösen Bereich. Wenn Ich dieses so wichtige Thema vernachlässigen würde, dann wäre Meine Führung der Öffentlichkeit durch dich unvollkommen und fehlerhaft. Daher sage Ich dir, der Geist des Ehrgeizes hat viele Herzen von prominenten Führern in der ganzen Welt eingenommen. Dieser Geist inspiriert zum Verbiegen der Wahrheit und zum ungeordneten Streben nach immer mehr Macht, Geld und Eigengewinn.

Mein Herz trauert um die Seelen, die verloren gehen, weil sie falsch geführt und dazu ermutigt wurden, das Gute zu bekämpfen. Es haben sich böse gesinnte Interessengruppen gebildet und sie werden durch das Verbiegen der Wahrheit gestärkt. Die Menschen haben gelernt, Titel zu respektieren und dem Titel vor der Wahrheit zu gehorchen. Ihr müsst die Gebote Gottes und den Gesetzen der Liebe zuerst gehorchen. Unterstützt nichts im Gehorsam, was das Königreich Gottes durch ungeordneten Stolz niederreißt. Dient Gott und nicht dem Menschen.

Ich sage euch diese Dinge mit einem trauervollen Herzen. Ich fordere die Selbstgerechten auf, zur Demut der Wahrheit zurückzukehren. Ihr dürft nicht daran zweifeln, dass die Treue zur Wahrheit siegen wird. Seid weise und besonnen in dem, was ihr als Wahrheit annehmt und welchen Führer ihr unterstützt. Mögen Meine Worte an euch heute, euch und alle, die zuhören, führen.“ **Lest Röm. 10, 1-4**  
*Brüder, ich wünsche von ganzem Herzen und bete zu Gott, dass sie gerettet werden. Denn ich bezeuge ihnen, dass sie Eifer haben für Gott; aber es ist ein Eifer ohne Erkenntnis. Da sie die Gerechtigkeit Gottes verkannten und ihre eigene aufrichten wollten, haben sie sich der Gerechtigkeit Gottes nicht unterworfen. Denn Christus ist das Ende des Gesetzes und jeder, der an ihn glaubt, wird gerecht.*

### 7. Juli 2014 –um Friede in allen Herzen durch Heilige Liebe ...

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „... Meine Brüder und Schwestern, nehmt in eurem Herzen die Zehn Gebote an so wie sie durch die Heilige Liebe bestimmt wurden. Dann seid ihr in der Lage, den Unterschied zwischen Gut und Böse in aller Wahrheit zu erkennen. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### 9. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Ich komme noch einmal zu euch, da Mein Sohn dies erlaubt, um euch das Licht der Wahrheit auf dem Weg zu eurem Heil zu bringen. Ich komme, um die Nichtinformierten zu informieren, die falsch Informierten und sogar jene, die nicht informiert sein wollen. Mein Sohn freut sich nicht, wenn der Begriff „Gehorsam“ als Mittel zur Manipulation und Kontrolle gebraucht wird. Wahrer Gehorsam muss aus einem Herzen voller Heiliger Liebe kommen und darf niemals eigensüchtige Zwecke verfolgen oder als Mittel zum Zerstören des Guten verwendet werden. Dies kommt nicht vom Herrn. Gehorsam zur Wahrheit ist ein Schatz und muss als solcher behandelt werden. Ein guter Führer darf niemals von seinen Untergebenen einen Gehorsam verlangen, der einer Schlinge gleicht, die sich zuzieht. Ein guter Führer hat

### 23. September 2014 – Fest des Hl. Pater Pio von Pietrelcina

Der Hl. Pater Pio von Pietrelcina sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Schaut! Das Problem heute ist, dass die Menschen nicht mehr an die Wahrheit der Gebote Gottes glauben. Sie verbiegen die Wahrheit und glauben an ihr falsches Gewissen anstatt an das Wort Gottes. Jene, die in der Welt Autoritätspositionen einnehmen, übersehen nicht nur, dass sie darin den Willen Gottes erfüllen sollen, indem sie Seine Gebote unterstützen, sondern versuchen sogar, die Sünde als gerecht umzudefinieren. Gott kennt sie und weiß, dass sie die Autorität missbrauchen, die Er ihnen hat zukommen lassen. Sie sind zuerst und vor allem Gott gegenüber verantwortlich. Danach erst in Rechtschaffenheit den Untergebenen gegenüber.“ **Lest Psalm 82**

### 24. Sept. 2014 - Fest Unserer Lieben Frau vom Loskauf der Gefangenen

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Jeder Krieg, der im Herzen ist, ist ein Kampf zwischen Gut und Böse. Wenn die Seelen bei der Wahrheit von Gut und Böse nicht so kompromissbereit wären, dann wäre die Welt im Frieden. Zur Zeit glauben böse Herzen törichterweise, dass ihr Kampf das Gute unterstützt. Aus diesem Grund komme Ich zu euch – um euch die Wahrheit zu bringen und die Lügen Satans aufzudecken. Ihr könnt niemals echten Frieden haben, wenn er nicht im Fundament der Heiligen Liebe gründet. Der falsche Frieden bröckelt und löst sich ebenso auf, wie alle Lügen und Unwahrheiten im Licht der Wahrheit verdunsten. Ich bringe euch den Wahren Frieden in Meinem Unbefleckten Herzen.“ **Lest Luk. 6, 45**

### 25. September 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Heute bitte Ich alle Menschen und alle Nationen, das Alte abzulegen und das Neue anzuziehen. Der einzige Weg dies zu erreichen, ist die Vergebung. Wenn ihr dann miteinander versöhnt seid, werdet ihr auch mit Gott versöhnt sein. Nur in der Einheit der Vergebung werden Kriege gestoppt. Gewalt erzeugt noch mehr Gewalt. Deshalb hat der Terrorismus der Abtreibung zu Terrorismus in der Welt geführt. Gebt dieses ganze Übel auf und vergebt einander in Heiliger Liebe. Gott möchte sich mit euch versöhnen.“ **Lest Eph. 4, 22-24; 32**

### 26. September 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Heute bin Ich gekommen, um Mich an die Ungläubigen, und insbesondere an jene Ungläubigen zu wenden, die das Eingreifen des Himmels hier bekämpfen.<sup>5</sup> Ihr bekämpft mit eurem freien Willen durch eure Entscheidungen die Wahrheit. Ihr lasst es zu, dass der Stolz der Selbstgerechtigkeit euch von der Realität der vielen hier angebotenen Gnaden entfernt. Ihr seid unfähig, das Gute vom Bösen zu unterscheiden, da ihr wünscht, dass dieses Werk und diese Botschaften unwahr (falsch) seien. Dieser Wunsch, der in ungeordneter Eigenliebe gründet, hat eure geistige Sicht verblendet. Beginnt zu schätzen, dass Gott die Welt heute nicht den Kräften des Bösen überlassen hat. In Seiner großen Liebe für jede Seele versucht Er, Seine Kinder durch diese Botschaften und all die zu dieser Stätte (Maranatha Spring and Shrine) gehörenden Gnaden zurück in das Licht der Wahrheit zu holen. Wenn ihr die Wahrheit bekämpft, liebe Kinder, dann lebt ihr in der Finsternis. Dann baut ihr das Reich Gottes nicht auf, sondern reißt es nieder. Schaut auf die Früchte dieses Wer-

<sup>5</sup> \*Dies gilt auch insbesondere für die religiösen Führer heute.

Zahl, die im Glauben ausharren und von Meiner Mutter, der Hüterin des Glaubens beschützt werden wird. Haltet euch an dieser Hoffnung fest!“ **Lest 1 Tim. 1, 18-19**

**20. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

**GERECHTES, FAIRES FÜHRUNGSVERHALTEN im Vergleich zu UNGEORDNETEM, MISSBRAUCHENDEM FÜHRUNGSSTIL**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Ich gebe euch eine Grafik zum Unterschied zwischen gutem und fairem Führungsverhalten und ungeordnetem, missbrauchendem Führungsstil. Dies betrifft jede Person, die Einfluss über andere hat.“

<b>GERECHTES, FAIRES FÜHRUNGS- VERHALTEN</b>	<b>UNGEORDNETES MISS- BRAUCHENDES FÜH- RUNGSVERHALTEN</b>
1. bestimmt klar den Unterschied zwischen Gut und Böse	1. Fördert Verwirrung zwischen Gut und Böse
2. unterstützt immer die Wahrheit	2. Verbiegt die Wahrheit
3. hat das Wohlergehen seiner Anhänger zum Ziel	3. Kümmert sich vor allem um seine eigene Beliebtheit, Autoritätsstellung und persönlichen Gewinn
4. unterstützt nicht den Irrtum, koste es, was es wolle	4. Unterstützt gerne Gruppen oder Ideologien, die evtl. seine Interessen oder verborgenen Pläne fördern

**21. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Ein aufschlussreiches Zeichen dieses Zeitalters ist, dass der Unterschied zwischen Gut und Böse durch das Verbiegen der Wahrheit verschleiert wurde. In vergangenen Zeiten war dies nicht so. Die Entscheidungen wurden dort klar festgelegt und es war leicht, zwischen Gut und Böse zu entscheiden. In diesen Tagen jedoch lässt Satan das Böse als gut und annehmbar erscheinen und das Gute als pervers. Ihr dürft bei moralischen Entscheidungen nicht das Gesetz für euch entscheiden lassen. Die Gesetze werden von Menschen gemacht und sehr oft von Menschen, die entschlossen sind, besondere Interessengruppen zu unterstützen, die die Sünde annehmen. Eure Entscheidungen müssen im Willen Gottes gründen, der in den Zehn Geboten und in der Heiligen Liebe ausgedrückt wird. In diesen Tagen spiegelt der größte Teil der Welt die Moral von Sodom und Gomorra. Wenn Ich damals mit ihnen nicht zufrieden war, warum sollte es heute akzeptabel sein, Unzucht und Homosexualität zu praktizieren? Viele – ja Millionen – müssen ihre moralischen Entscheidungen und das Vorziehen des Bösen gegenüber dem Guten neu überdenken. Vertraut nicht blind allen Führern. Ihr werdet von Satan getäuscht! Tröstet Mein Trauervolles Herz, indem ihr im Licht der Wahrheit neu bewertet, was gut und was schlecht ist!“ **Lest Gal. 5, 16-26, Lest Gen 19, 24-25**

**22. September 2014 um Friede in allen Herzen durch Heilige Liebe ...**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Meine Brüder und Schwestern, übergebt eure Kreuze Mir und Ich werde euch helfen, sie zu tragen. Ihr werdet sehen, dass sie dann viel leichter und erträglicher sind, wenn ihr sie so annehmt. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

bereitwillige Untergebene, die aus Eifer, ihm zu gefallen, gehorchen. Ich sage euch diese Dinge aus Liebe. Mein Sohn erlaubt Mir, dass Ich am Fest des Heiligen Rosenkranzes (7. Oktober) auf das Feld Unserer Vereinten Herzen in der Barmherzigkeitsstunde zurückkehre. Ich werde euch dort treffen. **Lest Phil. 2, 1-4; 12-13**

**9. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Trauervollen Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Mein Herz widerspiegelt Meine Traurigkeit, dass die Autorität in einer Weise missbraucht wird, dass die Tugend verletzt wird. Betrachtet, auf welche Weise die Tugend des Gehorsams als falsche dogmatische Regel über die Herzen dargestellt wird. In solchen Fällen ist es keine Tugend mehr, die aus liebevollem Respekt geübt wird, sondern die Zustimmung zu einem diktatorischen Führer – unabhängig davon, ob ein solcher Gehorsam zum Guten oder zum Bösen führt.

Ich unterstütze eine solche Autorität nicht. Ihr könnt nur für Mich oder gegen Mich sein. Ein irreführender Führer macht die Unwahrheit nicht zur Wahrheit. Bei der Sünde gibt es keine Grauzonen. Ihr dürft den Gehorsam nicht als Mittel zur Kontrolle und zum Glauben an den Irrtum verwenden.“

**10. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Ich bin gekommen, um für euch die ungeordnete Autorität zu beschreiben, da es scheint, dass ihr über dieses Thema nachgrübelt. Der Missbrauch von Autorität und ungeordnete Autorität sind ein und dasselbe. Dieser Begriff beschreibt einen Führer, der Macht beansprucht, die ihm nicht gebührt. Er hält sich nicht an das Gesetz, sei es im weltlichen oder religiösen Bereich. Seine Motivation ist politisch – zu seinem eigenen Gewinn. Er sucht nach Unterstützung für sich selbst bei jenen, die – wie er selbst – ehrgeizig sind. Ein solcher Führer verletzt die Wahrheit für seine eigenen Bedürfnisse und es macht ihm nichts aus, den Ruf jener zu zerstören, die ihn bekämpfen und er wacht eifersüchtig über seinen eigenen Ruf und sein eigenes Territorium.“

Es gibt viele solche Führer in der Welt heute. Satan hat diese als seine Werkzeuge an vielen hohen Stellen eingesetzt. Deshalb sage Ich euch, seid wachsam und folgt nicht einfach allein einem Titel. Das Böse wird oft als gut nur durch den Titel dargestellt. Ihr müsst darauf achten, wohin ihr geführt werdet. Bringen die Früchte Gutes oder Böses hervor? Der Wille Meines Vaters für euch ist, das Gute vom Bösen zu unterscheiden und somit in der Wahrheit zu leben. Ihr könnt nicht den Menschen an die erste Stelle setzen – sondern immer nur Gott.“ **Lest 2 Tim. 3, 1-5:** *Das sollst du wissen: In den letzten Tagen werden schwere Zeiten anbrechen. Die Menschen werden selbstsüchtig sein, habgierig, prahlerisch, überheblich, bösartig, ungehorsam gegen die Eltern, undankbar, ohne Ehrfurcht, lieblos, unversöhnlich, verleumderisch, unbeherrscht, rücksichtslos, roh, heimtückisch, verwegend, hochmütig, mehr dem Vergnügen als Gott zugewandt. Den Schein der Frömmigkeit werden sie wahren, doch die Kraft der Frömmigkeit werden sie verleugnen. Wende dich von diesen Menschen ab.*

**11. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Ich bin gekommen, um noch einmal zur Welt über die Führerschaft zu sprechen. Eine gesunde Führerschaft kümmert sich um alle Bereiche jener, die ihr folgen und auf jede Weise davon betroffen sind – sei es physisch, geistig oder emotional. Ein guter Führer

baut das Reich Gottes auf und reißt es nicht nieder. Ich unterstütze die Führer, die klar das Gute vom Bösen unterscheiden und das Gute fördern. Religiöse Führer müssen daher klar die Sünde definieren, ohne sich durch politischen Druck oder persönlichen Ambitionen beeinflussen zu lassen. Der Wert des Heils jeder Seele muss verdeutlicht werden und von allen religiösen Führern unterstützt werden. Politische Führer dürfen auf das Heil einer Seele keinen Einfluss nehmen, da dies immer das größere Gut ist.

Führer dürfen den Gehorsam nicht als Rute benutzen, um die Menschen im Zaum zu halten mit dem Ziel der Kontrolle. Sie sollten eher mit liebender Sorge für ihre Herde erkennen, dass ihre Anhänger ihnen gerne Respekt zollen auf der Basis der Liebe. Ich wünsche es von keinem Führer – weltlich oder religiös – dass er den Gehorsam als ein Mittel zur Kontrolle und Macht benutzt. Dies kommt nicht von Mir, denn es zeigt keine Sorge für das allgemeine Wohl Meiner Brüder und Schwestern.

Ich sage euch diese Dinge nicht, um euch zur Rebellion zu bewegen, sondern damit die Führer durch Heilige Liebe zur Rechtschaffenheit zurückkehren mögen. Führer dürfen niemals manipulieren, sondern sie müssen sanft führen zum Wohle aller. Auf diese Weise ernten sie Vertrauen und Respekt. Ich lege den Führern die Last der Reform auf, in Rechtschaffenheit zu entscheiden und nicht auf jene zu schauen, die einem Führer gehorchen, egal, was er macht. Seid vielmehr der Wahrheit und einem Führer, der nach der Wahrheit handelt, gehorsam. Seid vereint in der Wahrheit.

*Lest Psalm 14, 1-6. Lest 2 Thess. 2,13*

### **11. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich sage euch, der Gehorsam ist wie eine kleine Blume, die im Herzen blüht. Der Same der Blume ist Heilige Liebe. Sie wird mit Weisheit und Liebe zur Wahrheit genährt. Die Blüte des Gehorsams blüht und duftet nach Heiligkeit, wenn sie die Person oder Personen mit Autorität achtet.

Ihr könnt in der Natur keine Blume zum Blühen zwingen. Auch könnt ihr der Blume des Gehorsams nicht befehlen zu blühen. Der Gehorsam zeigt sich zur rechten Zeit, wenn alle rechten Bedingungen sich erfüllen. In manchen Situationen blüht sie vielleicht nie, obwohl sie das vielleicht will.“

### **11. Juli 2014 - Freitagsgebet – für all jene, die falsch angeklagt werden...**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, Ich wünsche für jeden von euch eure Heiligung durch persönliche Heiligkeit. Diese ist nur möglich durch Selbsterkenntnis und achtsame Übung der Tugenden. Unterwerft euch diesen beiden Übungen.

Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

### **12. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Liebe Kinder, alle Botschaften, die euch in letzter Zeit über den Gehorsam gegeben wurden, sind der Versuch des Himmels, euch zu einem Leben in der Wahrheit anzuspornen. Wenn ihr blind gehorcht, ohne darauf zu achten, wohin ihr geführt werdet oder welche Früchte euer Gehorsam tragen wird, dann öffnet ihr euch für das Böse und stärkt den Griff Satans auf das Herz der Welt.

Zwei Dinge geraten durch blinden Gehorsam in Gefahr – die moralische Rechtschaffenheit des Führers, dem die Macht gegeben wird, nach seinem Ermessen zu

### **BESCHREIBUNG JENER, DIE DAS KREUZ ABLEHNEN:**

1. **JESUS WIRD ZUM TOD VERURTEILT**  
„Sie beschwerten sich über jedes Hindernis und übergeben es Mir nicht.“
2. **JESUS NIMMT DAS KREUZ AUF SICH**  
„Sie sehen nicht ihre eigene Schuld an Meinem Kreuz.“
3. **JESUS FÄLLT ZUM ERSTEN MAL**  
„Sie erkennen die Sünde in ihrem Leben nicht und auch nicht die Trennung von der Gnade.“
4. **JESUS BEGEGNET SEINER MUTTER**  
„Sie hängen an jeder Beziehung, die sie mit ihren persönlichen Plänen weiter bringt.“
5. **SIMON HILFT JESUS DAS KREUZ TRAGEN**  
„Sie sind nicht bereit, Opfer zu bringen – sind ungeduldig bei Kreuzen.“
6. **VERONIKA WISCHT JESUS DAS ANTLITZ**  
„Sie stehen nur ungern in der Öffentlichkeit für die Wahrheit ein.“
7. **JESUS FÄLLT ZUM ZWEITEN MAL**  
„Sie sehen nicht die Sünde in ihrem Leben, trotz häufigen Fallens.“
8. **JESUS TRÖSTET DIE WEINENDEN FRAUEN VON JERUSALEM**  
„Sie verschließen ihr Herz für Meine Gnade und Meinen Trost.“
9. **JESUS FÄLLT ZUM DRITTEN MAL**  
„Trotz Meiner Unterstützung zur Reue geraten sie immer noch in die Sünde.“
10. **JESUS WIRD SEINER KLEIDER BERAUBT**  
„Ich kann einer solchen Seele nicht ihre ungeordnete Eigenliebe nehmen – solange sie es nicht will.“
11. **JESUS WIRD ANS KREUZ GENAGELT**  
„Sie vergibt jenen nicht, die sie bekämpfen.“
12. **JESUS STIRBT AM KREUZ**  
„Sie hat keine Liebe für ihre Feinde noch für den Willen Gottes im Herzen.“
13. **JESUS WIRD VOM KREUZ ABGENOMMEN**  
„Sie ruht nicht in den Armen Meiner lieben Mutter, weder im Leben noch im Tod.“
14. **JESUS WIRD INS GRAB GELEGT**  
„Ich kann in einem solchen Herzen keine Ruhestätte finden.“

### **20. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Wahrlich, Ich sage euch, Ich habe diese Zeiten vom Kreuz aus schon gesehen; diese Zeiten, in denen die Tradition des Glaubens angegriffen und bei dem jetzigen Denken als „von gestern“ betrachtet wird. Ich habe gebetet, dass diese Zeiten nicht die Seelen verschlingen, deren Platz bei Mir im Himmel ist. Jetzt ist das Böse da! Die Gewissen sind so kompromissbereit, dass sie nicht einmal mehr nach der Wahrheit suchen. Jene in Autoritätspositionen missbrauchen zu oft ihr Amt und führen Seelen in die Irre; aber Ich bewahre Mir einen starken Rest – eine auserwählte

der verbogenen Wahrheit – einem Zeitalter, in der der wahre Glaube angefochten wird, was jetzt bereits schon geschieht.

Es ist das Ende und es ist für die Unschuld ein Ende geworden. Die modernen Medien und Kommunikationsmittel haben spitzfindige Klügeleien in den Vordergrund gestellt und die Einfachheit gegen Eigennutz und schnelle Befriedigung eingetauscht.

Ich aber rufe den Rest der besser Gesinnten zu einem tieferen Glauben und zur Beharrlichkeit angesichts der ungerechtfertigten Angriffe auf die Wahrheit und eines noch nie dagewesenen Missbrauchs von Autorität. Seid stark im Glauben, so wie Abraham es war. Seid beharrlich in eurem Glauben, so wie Noah beharrlich war. Akzeptiert nichts außerhalb der Traditionen, die euch von einer Generation zur anderen weitergegeben wurden. Flieht zu Maria, der Hüterin eures Glaubens. Sie wird eure Schreie hören und euren wichtigsten Besitz – euren Glauben – beschützen. Sie wird euch nicht verlassen.“ **Lest 2 Thess. 2, 13-15; Lest 1 Tim. 1, 18-19**

### **19. September 2014 – Fest Unserer Lieben Frau von La Salette**

Unsere Liebe Frau erscheint als Gottesmutter von La Salette. Sie sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Tränen strömen über Ihr Gesicht. „Liebe Kinder, so hat Meine Erscheinung in La Salette ausgesehen, wo Ich wegen der unflätigen Sprache so vieler und der Art, wie der Sabbat entweiht wurde, geweint habe. Was meint ihr, warum Ich heute noch viel mehr weine?

Die meisten Meiner Versuche einzugreifen in der Zeit nach La Salette sind unbeachtet geblieben – sogar verachtet worden. Der Himmel hat an vielen Orten in der Welt viele Gnaden geschenkt, aber sie wurden bekämpft und die ihnen zugrunde liegende Wahrheit missachtet oder verwässert. Die Sünde ist modern geworden und man erkennt sie sogar gesetzlich an. Das Bewusstsein der Welt reflektiert nicht mehr die Wahrheit der Botschaft des Evangeliums. Deshalb, liebe Kinder, weint eure Himmlische Mutter weiter. Ihr könnt Mich durch eure Gebetsbemühungen und Opfer trösten. Denkt nie, dass ein Opfer nicht würdig sei. Übergebt Mir das Opfer, dass ihr jenen vergebt, die euch bekämpfen. Ja, legt euch in Frieden in die Arme der Vergebung. Eure Gebete sind am mächtigsten, wenn sie in einem friedvollen Geist gründen. Betet, dass ein solcher Friede in der ganzen Welt ansteckend wird. Wischt Meine Tränen mit der Demut der von Herzen kommenden Vergebung ab.“

**Lest Gal. 5, 25-26**

### **19. September 2014**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, nehmt das Kreuz und den Sieg als Einheit an. Mit einer solchen Hingabe an Mich kann Ich euch als vollkommene Werkzeuge in der Welt benutzen.“

### **19. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich habe euch folgende Meditationen über den Kreuzweg gegeben, um die Unterschiede aufzuzeigen zwischen jenen, die das Kreuz annehmen und jenen, die es zurückweisen.“ Maureen fragt: „Ist dies öffentlich?“ Jesus sagt: „Ja, sehr öffentlich. Es kann vor oder nach dem Beten des Kreuzwegs darüber meditiert werden.“

diktieren, und der rechtschaffene Weg jener, die blind gehorchen, denn es kann sein, dass sie jetzt mit dem Bösen zusammenwirken.

Deshalb ist der Gehorsam an sich noch keine Tugend, wenn er nicht mit Liebe, Demut, Weisheit und Urteilsvermögen einhergeht. Ich spreche hier jedoch nicht von der Lehre der Kirche, der gehorcht werden muss.“

### **13. Juli 2014 – Fest der Rosa Mystica**

Unsere Liebe Frau erscheint als Rosa Mystica. Sie sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Liebe Tochter, der Grund, warum dir diese Menge von Botschaften über den Gehorsam gegeben wurden, ist folgender: Meine Kinder werden in der ganzen Welt durch korrupte Führer in die Irre geführt – sowohl bei den weltlichen als auch bei den religiösen. Viele meinen, sie müssten gehorsam sein, auch wenn sie die Irrtümer und den politischen Druck jener spüren, von denen sie geführt werden. Diese Botschaften sind zur Erde gekommen, um ans Licht zu bringen, was jene in machtvollen Positionen gerne verborgen haben möchten. Wenn ihr das Böse befolgt, dann gebt ihr dem Bösen Macht.

Liebe Kinder, ihr müsst Licht der Wahrheit in der Welt sein. Achtet nicht auf euren Ruf unter den Menschen. Es zählt nur, was Gott von euch denkt. In diesem gleichen Licht muss Ich innehalten, um jene zu tadeln, die dich als ungehorsam bezeichnen, Meine Tochter. Du hast alles getan, was der Himmel von dir verlangt hat, um dieses Werk inmitten aller Kontroversen, Vorurteilen und Lügen aufrecht zu erhalten. Mein Sohn konnte nicht zulassen, dass Sein Werk diesen Umständen unterliegt. Wir bleiben ökumenisch und unabhängig von der Kontrolle eines Kirchen- oder politischen Führers. Wir haben sorgfältig zu diesem Ziel hingearbeitet.

Die Freude Meines Herzens sind jene, die auf diese Botschaften hören und die Gnade jedes Wortes erkennen und befolgen. Mache dies bekannt.“

### **14. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich sage euch in aller Wahrheit, wenn das Herz eines Führers korrupt ist, dann wird er seine Anhänger in Korruption führen. Solche korrupten Führer kümmern sich in erster Linie um ihre eigenen Ziele, ihren sozialen und wirtschaftlichen Status, und nur wenig um das Wohlergehen ihrer Herde. Mit diesem gleichen Geist der Korruption betrachten sie Widerspruch als Konkurrenz und sie machen sich daran, den Ruf derer zu zerstören, die sie als Gefahr betrachten und legen ihnen ungerechtfertigte Strafen auf.

Diese korrupten Führer haben das Herz der Welt in Meinen Augen zu einer neuen Stufe des Verfalls gebracht. Solche Führer sehen die Ausschweifung nicht als etwas Böses an, sondern manche verkünden öffentlich ihre Unterstützung in Bezug auf Abtreibung, Heterosexualität und mehr. Manche unterstützen die Sünde durch Schweigen. Wundert ihr euch, dass Mein Herz heute um das Herz der Welt trauert?“

### **14. Juli 2014 - um Friede in allen Herzen durch Heilige Liebe ...**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, gebt euer Herz und auch euer Leben der Heiligen Liebe hin, dann ist jeder Gedanke, jedes Wort und jede Tat in Heilige Liebe eingehüllt. Dies ist der Weg, die Menschen in euren Familien und in eurer Nachbarschaft und überhaupt alle, denen ihr begegnet, zu bekehren.

Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### 15. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. (Sein Trauervolles Herz ist geöffnet.)

Ich bitte euch zu verstehen, dass es viele und unterschiedliche Arten von Autoritätsmissbrauch gibt. Ein Führer wird sehr oft machthungrig und maßt sich zu viel Bedeutung und Macht gegen bestimmte Gruppen oder gegen alle seine Anhänger an. Wenn seine Anhänger ihn nicht zur Verantwortung ziehen, wird sein ungezügelltes Machtstreben auf Kosten der Freiheit noch gefestigter.

Eine andere Art von Autoritätsmissbrauch ist Schwäche und Versagen dort, wo Handeln nötig ist. Dies ermächtigt die Gegenseite, der freies Handeln gewährt wird, kühne Schritte ohne Konsequenzen zu wagen.

Leider hat sich euer gegenwärtiger Präsident beider Arten von Missbrauch schuldig gemacht. Es gibt keine Verwirrung in den Augen der Feinde dieses Landes. Diese wissen, dass er keine scharfen Angriffe gegen sie unternehmen wird. Sie wissen, dass sie ihn täuschen und mit ihren Reden umgehen können. Sie wissen, er ist ein Politiker – kein Führer. Der Autoritätsmissbrauch dieses Präsidenten bringt die ganze Welt in Gefahr! Betet für ihn um Weisheit und dass er durch Weisheit Stärke bekommt. Betet, dass er die Wahrheit erkennt.“

### 15. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich möchte näher auf eine schwache Führerschaft in Bezug auf den Autoritätsmissbrauch eingehen. Dieser Missbrauch greift heute in der ganzen Welt um sich. Jedes Mal, wenn die Wahrheit nicht klar verkündet und von den Autoritäten nicht von der Unwahrheit abgegrenzt wird, gibt es einen Missbrauch in Form von Schwäche. Dies ist heute so in der Welt, sowohl im politischen Bereich als auch bei den religiösen Führern.

Es ist die Pflicht aller Führer, zwischen Gut und Böse zu differenzieren, zunächst im Herzen, danach in ihrer Rolle als Führer. Wenn dies nicht getan wird, stärkt dies das Böse und schwächt die Rechtschaffenheit. Freiheiten müssen beachtet und geschützt werden. Die Sittlichkeit muss aufrechterhalten werden und darf nicht den politischen Meinungen unterliegen. Sünde muss als Sünde bezeichnet und darf nicht im Namen von Freiheit begünstigt werden.

All dies ist bei denen sichtbar, die in der Wahrheit leben. Jene aber, die in Kompromissen leben, müssen entweder zur Änderung aufgefordert werden oder sie leben weiterhin ein Leben der Lüge.

### 16. Juli 2014 – Fest Unserer Lieben Frau vom Berge Karmel

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Bewahrt in eurem Herzen ein starkes Gefühl für Frieden. Lasst nicht zu, dass euer Friede durch Mangel an Vertrauen gestört wird. Es ist eine Sache, Gottes Heiligen Willen zu erfüllen, aber eine andere Sache, darauf zu vertrauen. Dieses Vertrauen erfordert eine tiefere Liebe.

*Phil. 4, 4-7*

### 17. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Heute bin Ich gekommen, um mit euch über das Thema Tugend zu sprechen, denn es sind die Bemühungen, sich in der Tugend zu vervollkommen, welche die Seele tiefer in die Kammern Unserer Vereinten Herzen hineinbringen. Echte Tugend gründet in Heiliger Liebe, ohne darauf zu achten, was es einen selbst kostet. Die falsche Tugend wird praktiziert, damit alle es sehen. Die echte Tugend lebt zwi-

hin. Es gehorcht blind jenen, die eigentlich hinterfragt werden sollten und er rebelliert gegen jene, die in der Wahrheit leben und verfolgt diese. Jede Seele ist für Mich kostbar und verdient, das Licht der Wahrheit gezeitigt zu bekommen. Da diese Zeiten so schlecht sind, werde Ich weiterhin versuchen, alle Menschen und alle Nationen durch diese Botschafterin und an dieser geheiligten Stätte [Maranatha Spring and Shrine] zu erreichen. Ich werde Meinen Segen der Wahrheit allen anbieten, die mit aufrichtigem Herzen kommen. Dieser Segen [der Wahrheit] wird der Seele die Selbsterkenntnis geben, damit sie ihren geistigen Weg in die Kammern Unserer Vereinten Herzen vertiefen kann. Die Verwirrung darüber, welche Führer in Meinen Augen würdig sind, wird aufgelöst. Es ist dann weniger wahrscheinlich, dass die Seele die Unwahrheit und korrupte Führer unterstützt oder ihnen folgt. Die Seele wird das Gute vom Bösen leichter unterscheiden können. All dies wird geschenkt, um den Rest (der Gläubigen) zu stärken, denn die Zeit ist bereits da, in der das Böse als gut und das Gute als böse angepriesen wird. Wacht auf und hört!“

*Lest 2 Tim. 4, 1-5 1*

### 17. September 2014 – Öffentliche Erscheinung

Maureen fragt: „Jesus, was ist der Unterschied zwischen dem Siegel der Unterscheidung und dem Segen der Wahrheit?“ Jesus sagt: „Der Segen der Wahrheit hilft der Seele ganz besonders, das Verbiegen der Wahrheit und den Missbrauch von Autorität bei den Führern zu erkennen.“ Maureen fragt: „Gilt das auch rückwirkend für jene, die bereits früher hier waren?“ Jesus sagt: „Nein.“ Maureen: „Muss die Person hierher kommen, um ihn zu empfangen?“ Jesus: „Ja“. Maureen fragt: „Bekommt ihn jeder, der hierher kommt?“ Jesus sagt: „Nur jene, die mit aufrichtiger Gesinnung kommen.“

### 18. September 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Du fragst nach Meiner Aussage, dass der Segen der Wahrheit jenen gegeben wird, die mit aufrichtigem Herzen zur Stätte [Maranatha Spring and Shrine] kommen. Ein aufrichtiges Herz ist ein Herz, das frei von jedem verborgenen Plan ist, Fehler in Bezug auf dieses Werk zu finden. Dies erinnert an Meine Anweisungen zum rechten Urteilen. Rechtes Urteilen ist nicht ein Untersuchungsprozess, der zur Unterstützung einer vorgefassten Ansicht dient.<sup>4</sup> Wahres Urteilsvermögen sucht nach der Wahrheit und ist für die Wahrheit offen. Viele kommen hierher in der Hoffnung, Negatives zu finden, um ein Vorurteil zu unterstützen. Bei solchen werde Ich Meinen Segen der Wahrheit zurückhalten, aber jenen, denen Ich diesen Segen gebe, wird die Wahrheit offenbart. Sie werden erleuchtet zu erkennen, wo die Wahrheit verletzt wird und wer Macht missbraucht. Dies sind auch diejenigen, die Ich in Meinem Trauervollen Herzen beschirmen werde.

*Lest Tit. 1, 15*

### 19. September 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Ich rufe euch jetzt dazu auf zu erkennen, dass sich Beginn und Ende heimtückisch in den Herzen und in der Welt herangebildet haben. Ihr seid mitten im Zeitalter des Zweifels und

---

<sup>4</sup> Eine vorgefasste Ansicht ist eine Meinung, die jemand hat, ohne nach der Wahrheit zu suchen. Jesus hat in früheren Botschaften auf den Unterschied zwischen Meinung und rechtes Urteilen hingewiesen.

dem Verletzen der Wahrheit. Dies sind die Schwerter, welche immer noch Mein Herz durchstoßen, wenn Ich heute zu euch spreche. Diese Schwerter werden nicht weggenommen werden bis zur Triumphierenden Wiederkehr Meines Sohnes. Es sind dies Schmerzen, die durch falsche Religionen, Terrorismus und das Stillschweigen angesichts so vieler Sünden wie Homosexualität, Abtreibung und jede Art von Verletzen der Heiligen Liebe verursacht werden. Stillschweigen ist das Gleiche wie Tolerieren. Tolerieren ist das Gleiche wie stillschweigend dulden. Ihr seht, wie Mein Herz um der Menschheit willen heute leidet. Das Böse verzichtet nicht auf seinen Entschluss, das Herz der Welt einzunehmen. Ihr, die Ihr Mir zuhört, müsst alles unternehmen, um Unsere Vereinten Herzen bekannt zu machen, so dass die Welt ihre Ziele diesem Gut weihen und sich vom Bösen abwenden kann. Der Arm Meines Sohnes wird unruhig und erschöpft. Ich kann ihn fast nicht mehr halten. Nehmt Meine Bitten ernst. Ich bete, dass alle die Wahrheit erkennen mögen.“

**Lest Kol. 3, 5-6**

### **15. September 2014 - um Friede in allen Herzen durch Heilige Liebe ...**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Meine Brüder und Schwestern, macht eure Herzen frei von Ichsucht, so dass ihr einfacher in den Kammern Unserer Vereinten Herzen voranschreiten könnt. Ich gebe euch diesen Weg, um euch Mir näher und zu einer tieferen Heiligkeit zu bringen. Nutzt dies. Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

### **16. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Es ist die Erfüllung Meiner Gebote, die die Welt vor Kriegen, Terrorismus und Katastrophen retten wird. Diese Gebote sind in die Heilige Liebe eingewoben. Daraus folgt, dass jene, die die Heilige Liebe bekämpfen, Mich bekämpfen. Ich habe dieses Grundstück – eine Wildnis – genommen und es in ein Heiligtum von großer Huld und Frieden (Maranatha Spring and Shrine) umgewandelt. Hier wird den Seelen mit Sicherheit jede Gnade gewährt, ihr Leben zu verwandeln und es vor der Heimtücke Satans zu bewahren. Es sind dies ernste Zeiten, in denen Seelen unfähig zu sein scheinen, das Gute vom Bösen zu unterscheiden. Deshalb biete Ich hier das Siegel der Unterscheidung an. Die Werte der Welt haben zur Akzeptanz des Bösen geführt und diese Annahme des Bösen ist für viele wichtiger als das Licht der Wahrheit. Jetzt lebt ihr in einer Gesellschaft des moralischen Zerfalls. Die Rechtschaffenen werden für ihr Bekämpfen dieses Zerfalls verfolgt. Ihr müsst in eurer Gesinnung tapfer sein. Gebt dem moralischen Relativismus nicht nach. Hier auf diesem Grundstück werde Ich euch die Stärke der Beharrlichkeit in der Wahrheit geben. Ich werde euch Meinen Segen der Wahrheit geben.“

**\*Bezug auf das Buch der Offenbarung 12,6** *Die Frau aber floh in die Wüste, wo Gott ihr einen Zufluchtsort geschaffen hatte; dort wird man sie mit Nahrung versorgen, 1260 Tage lang.* **Lest 2 Thess. 2,13: 13, Lest 2 Thess. 3, 1-5**

### **17. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Es wird in der Welt immer Ungerechtigkeit geben, solange es die Sünde gibt. Es wird in der Welt immer Sünde geben, solange es Verletzungen der Wahrheit und Missbrauch von Autorität gibt. Mein Herz brennt mit dem Wunsch, das Gewissen der Menschheit zu korrigieren. Das Herz des Menschen jedoch gibt sich der Verwirrung

schen der Seele und Gott, so wie es auch bei dem Weg durch die Heiligen Kammern ist. Aufrichtige Tugend gründet in der Wahrheit. Die falsche Tugend ist eine Lüge.

Manche glauben, wenn sie sich mit einer heiligen Person verbinden, sie auch die Heiligkeit aufnehmen. Aber Ich sage euch, die persönliche Heiligkeit erreicht man nur durch Bemühungen, die vor dem bloßen Auge verborgen sind. Seid nicht besorgt darum, was andere von euch halten. Sorgt euch nur darum, wie Gott euch beurteilt. Dies ist ein Akt der Tugend der Demut.“

**Lest 1 Thess. 3, 11-13:**

### **18. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich sage es euch noch einmal, der Missbrauch von Autorität ist nicht nur die ungeordnete Anwendung von zu viel Macht. Er ist auch die Schwäche, die Macht des Amtes, in das Gott euch eingesetzt hat, zu gebrauchen, wenn es notwendig ist. Insbesondere habt ihr heute in eurem Land einen Führer, der seinen Worten keine Taten folgen lässt. Deshalb werden seine Worte in der ganzen Welt nicht respektiert. Er gibt den Anschein, als wüsste er nicht, was er als nächstes tut und verbreitet diese Verwirrung weltweit.

Der Preis ist katastrophal, sowohl im Leben wie in den Seelen. Der Feind bekommt durch Schwäche Macht. Auf die Launen des Feindes eingehen ist das Gleiche wie seine bösen Absichten stillschweigend dulden. Deshalb betone Ich die unverletzte Wahrheit bei allem – in kleinen und in großen Dingen. Stellt nicht das Böse als gut oder harmlos dar. Eure Worte werden von der Wahrheit überzeugen. Wahrheit bildet Vertrauen. Vertrauen bildet Stärke.

Der Feind eurer Seele ist die Arglist und die Täuschung. Die Geschichte der Welt zeigt, dass dies der Weg zur sicheren Zerstörung ist. Keine Zivilisation überlebt den moralischen Zerfall durch eine Kultur der Lüge.

Diese Nation, die einst im Willen Gottes zu etwas Großem bestimmt war, verliert jetzt ihre Identität als christliche Kultur. Kehrt zu Mir zurück in aller Wahrheit.“

**Lest 2 Tim. 4, 1-5: Lest Röm. 6,16:**

### **18. Juli 2014 - Freitagsgebet – für all jene, falsch angeklagt werden; ...**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, stellt alle Voraussagen über die Zukunft zur Seite. Leert euer Herz und übergebt Mir die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft. Dann werde Ich euch mit Meiner Vorsehung erfüllen, welche eure Sicherheit ist. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### **18. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Es ist wichtig, dass die Menschen erkennen, dass jene, die ihre Macht missbrauchen, sich selbst mit gehorsamen Schoßhündchen umgeben, die bereit sind, aus Zugehörigkeitsgefühlen jeden Irrtum zu verbreiten, um deren eigene wichtige Position zu verteidigen. Zu oft ist es für jene, die vom Thema am weitesten entfernt sind, schwierig, sich in der Verwirrung zurecht zu finden. Diese Verwirrung rieselt herab und wird zur Falschinformation. Es ist dann sehr schwierig, die Wahrheit herauszufinden. Deshalb sage Ich euch, wägt alle Informationen auf der Waage der Heiligen Liebe. Gehorsam macht nicht alle Dinge recht. Wahrheit bleibt immer Wahrheit und passt sich nicht an, ob einer glaubt oder nicht. Ich sage euch, betet um Weisheit und Besonnenheit.“

### 19. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: "Gelobt sei Jesus Christus. Liebe Kinder, je vollkommener ihr in der Heiligen Liebe seid, umso mehr wird die Heilige Liebe zu einem festen Wert in eurem Herzen und in eurem Leben. Eine schwache Liebe kommt und geht wie das Wetter – sie ist nie konstant oder verlässlich."

### 20. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

"Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Der Wert eines Menschen vor Mir ist nicht sein Aussehen, sein Besitz oder sein Einfluss in der Welt. Der Wert einer Person ist die Tiefe der Heiligen Liebe in ihrem Herzen. Je ähnlicher das Herz des Menschen der Göttlichen Liebe ist, umso heiliger ist er und umso tiefer geht sein Weg in die Heiligen Kammern Unserer Vereinten Herzen.

Dies sollte die Zielsetzung bei jedem Weg durch dieses irdische Exil sein. Die Göttliche Liebe kann im Herzen nicht wachsen, solange die Seele die Eigenschaft der Göttlichen Liebe nicht kennt und nicht selbst erkennt, wo es ihr an dieser Liebe mangelt.

So seht, wie selbst bei diesem Bemühen die Wahrheit so wichtig ist. Denkt aber auch gleichzeitig daran, dass Satan, der Vater der Lüge, immer eifrig versucht, die Seele zu täuschen, was ihren eigenen Seelenzustand betrifft.

Betet morgens und abends um eine aufrichtige Erforschung des Herzens, denn dies ist der Weg zur Vollkommenheit. Betet wie folgt:

**„Lieber Jesus, zeige mir durch die Macht des Heiligen Geistes meine Unvollkommenheiten und hilf mir, mich zu bessern.“**

**Lest 1 Kor. 13, 4-7:** *Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig. Sie ereifert sich nicht, sie prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf. Sie ... trägt das Böse nicht nach. ... Sie erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand.*

### 20. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: "Gelobt sei Jesus Christus.

Es geziemt sich für alle Führer, seien sie weltlich oder religiös, die Wahrheit zu respektieren. Jetzt ist es so, dass zu viele Menschen die Bürde ungerechter Entscheidungen tragen, beschwert durch Gehorsam, während die Führer für ihre Handlungen, von denen viele nicht rechtmäßig sind, nicht zur Rechenschaft gezogen werden.

Folgendes ist Missbrauch von Autorität in der Tat – das Verbiegen des Gehorsams als ein Mittel zur Kontrolle und nicht legitimierte Macht. Mein Jesus hat nicht versucht, zu kontrollieren. Er versuchte, freundlich und sanft durch Heilige Liebe zu führen. Er verleugnete niemals die Wahrheit oder den Geist der Wahrheit, sondern verteidigte diesen. Er wollte, dass das Gesetz der Heiligen Liebe die Seelen zu ihrem Heil führe. Heute gibt es so viele Gesetze, die vom Heil entfernen. Der Weg Meines Sohnes ist ein sanftes Anspornen – kein Einschüchtern. Er ist selbst die Wahrheit und verbiegt die Wahrheit nicht zu seinem eigenen Vorteil, wie so viele dies heutzutage tun."

### 21. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: "Gelobt sei Jesus Christus.

Liebe Kinder, Ich bin noch einmal gekommen, um euch zu beruhigen. Eure Sicherheit für die Zukunft liegt im Willen Gottes. Er hat einen Plan für euch, auch wenn dieser jetzt noch nicht offenbar ist. Euer kostbarster Besitz ist euer Glaube, den Ich, eure Mutter, schütze und schützen werde.

So oft bezeugen Worte und Taten nicht das innere Wirken im Herzen. Eine Person kann im Grunde als heilig erscheinen, es zählt jedoch das, was in ihrem Herzen ist. Die Tiefe der Heiligkeit entspricht der Tiefe der Heiligen Liebe und Demut im Herzen. Das äußere Erscheinungsbild mag gut aussehen, aber im Herzen kann viel Eigensucht verborgen sein, die zu trügerischen Zielen, Arglist und auch einem falschen Bewusstsein führen kann. Dies ist im Herzen derer, die Einfluss oder Autorität besitzen, eine besondere Gefahr. In einem solchen Fall schauen die Leute im Allgemeinen auf den Titel oder die Position oder die soziale Stellung und nicht auf das, was im Herzen sein kann. Es ist möglich, das im Herzen Liegende bei jemandem zu entdecken, ohne über ihn zu urteilen. Ihr müsst kleine Handlungen beobachten, die von den meisten meist unbemerkt bleiben. Schaut durch die Augen der Heiligen Liebe und der Heiligen Demut. Wenn ihr euch mit jemandem unwohl fühlt, dann gibt es vermutlich einen Grund dafür. Bittet den Geist der Wahrheit, euch zu erleuchten. Wenn es einen echten Grund gibt für euch, das innere Handeln im Herzen eines anderen zu kennen, dann wird euch das geoffenbart. Ich sage euch diese Dinge, weil diese Zeiten heimtückisch sind. Es gibt viele, die ein gutes öffentliches Ansehen besitzen, aber in ihrem Herzen schändliche Dinge glauben."<sup>3</sup>

**Lest 1 Joh. 3,18:** *Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tat und Wahrheit.*

### 14. September 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: "Gelobt sei Jesus Christus.

Heute wurde Ich gesandt, um alle Kirchenführer anzusprechen. Liebe Söhne, euer Stillschweigen zu dem Thema Terrorismus ist ohrenbetäubend. Grausame Verbrechen werden im Namen der Religion begangen. Ganze Nationen werden von der Gewalt überwältigt. Wie steht ihr dazu? Denkt daran, keinen Standpunkt zu haben, ist auch eine Entscheidung. Ihr könnt die Sünde nicht tolerieren, ohne sie stillschweigend zu dulden. Jedem von euch wurde eine Führungsrolle in Kirchenkreisen gegeben. Wenn ihr vor Meinem Sohn steht, wird er Rechenschaft von euch verlangen. Es wird keine Rolle spielen, wer in der Welt eurer Meinung war oder nicht. Was eine Rolle spielen wird, ist, ob ihr das Böse begünstigt oder die Rechtschaffenheit unterstützt habt. Ihr könnt nicht mit Stillschweigen führen. Ihr müsst bekannt machen, dass ihr euch für die Rechtschaffenheit einsetzt, um ein rechtschaffener Führer zu sein. Erfüllt das Amt, das euch gegeben wurde, und habt dabei keine Angst sondern vertraut. Wenn ihr es nicht tut, dann verschleudert und missbraucht ihr eure Autorität. Die Kirche ist in der Welt und muss ihre Anhänger durch diese gefährlichen Zeiten führen. Wenn gewalttätige Terroristen sagen, dass sie im Namen ihres Gottes handeln, wer seid ihr dann, die ihr durch Stillschweigen reagiert? Ihr müsst in heiliger Kühnheit ohne Angst vor Repressalien handeln. Eine Führungsposition in der Welt heute ist eine ganz besondere Rolle für euch. Benutzt sie, um das Königreich Gottes in Wahrheit aufzubauen. Bringt Seelen zum Licht der Wahrheit."

**Lest 2 Tim. 3, 1-5: Lest 2 Tim. 1, 13-14:**

### 15. September 2014 – Fest der Sieben Schmerzen Mariens

Unsere Liebe Frau erscheint als Schmerzensmutter. Sie sagt:

„Gelobt sei Jesus Christus. Meine Tochter, Mein Herz litt, so wie das Trauervolle Herz Meines Sohnes heute noch leidet – wegen des Missbrauchs der Autorität und

<sup>3</sup> Betet zum Heiligen Geist, dass Er durch das Siegel der Unterscheidung euer Herz in allen Umständen mit der Wahrheit entflammen und erleuchten möge.

Ich habe die Tatsache begründet, dass die Seele ohne Demut nicht in der Tugend voranschreiten kann und somit auch nicht in den Kammern der Vereinten Herzen. Um das erhabene Ziel der wahren Demut zu erreichen, muss die Seele die Demut üben, wenn ihr Gelegenheit dazu gegeben wird. Manchmal kann die Seele Situationen wählen, in denen sie diese Tugend üben kann, aber sie muss sich im Klaren sein, dass eine Tugend, die ausgeübt wird, damit andere sie sehen, eine falsche Tugend ist. Die Seele darf sich niemals für irgendeine Tugend selbst beglückwünschen. Dies ist eine Falle Satans. Seid auf keinen Fall selbstgefällig. Betet und sucht immer nach einem Weg, euch zu verbessern. Dann wird Gott in Seiner Barmherzigkeit euren Geist erleuchten und euch näher zu Sich ziehen. Die Demut lässt den Menschen sich selbst so sehen, wie er vor Gott steht. In diesem Licht der Wahrheit wird die Selbsterkenntnis gewährt, die beim geistigen Weg von unschätzbarem Wert ist. Die demütige Seele nimmt dies an.“

**Lest 1 Kor. 4, 6-7**

### **11. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Der Hl. Franz von Sales sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Bitte erlaubt mir, weiter über die Demut zu sprechen. Da die Demut Wahrheit ist so wie die Heilige Liebe Wahrheit ist, so unterstützt der Mangel an Demut die Unwahrheit. Mängel in der wahrhaften Demut führen zu ungeordnetem Ehrgeiz und Hochmut. Die Seele hält sich selbst für wichtiger als sie ist. Sie strebt nach Macht und Kontrolle und nach allem, was ihr dazu verhilft, wie z.B. Geld, vornehmer Ruf, bedeutende Freunde und alles, was ihre Wünsche erfüllt. Ein Mangel an Demut schwächt das Tugendleben. Je schwächer die Demut im Herzen ist, je weniger heilig ist die Seele. Eine solche kann die Wahrheit nicht als Wahrheit annehmen, denn ihre eigenen Wünsche stehen ihr im Weg. Ein Mangel an Demut oder eine geringe Demut führt zu ungeordneten Zielsetzungen. Ich sage euch diese Dinge, da jedes Verletzen der Wahrheit oder jeder Missbrauch von Autorität eine Folge von Schwäche in der Demut und in Heiliger Liebe ist.“

**Lest Luk 14,11**

### **12. September 2014 - Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Heute bin Ich gekommen, um Mich an all jene zu wenden, die diese Botschaften bekämpfen. Versteht ihr nicht, dass ihr Mich bekämpft? Ich schenke mit jedem Atemzug, den ihr nehmt, die Gnade zu glauben. Euer nächster Atemzug liegt immer in Meiner Barmherzigkeit. Ich werde niemals aufhören, Mich um euer Wohlergehen – euer Heil – zu bemühen – und um euren Glauben an diese Botschaften. Es ist euer Stolz, der die Worte des Himmels verdreht und verwickelt. Nur das Böse bekämpft die Heilige Liebe – die Zwei Großen Gebote der Liebe. Das Böse kennt keine Wahrheit. Ich rufe euch auf, in der Wahrheit der Heiligen Liebe zu leben.“

**Lest Hebr. 3, 12, Lest 2 Tim. 1, 13-14**

### **12. September 2014 - Freitagsgebet**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist. Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bin Ich gekommen, um jeden Einzelnen von euch zu bitten, mit Mir in eine engere Verbindung zu treten durch einen aufrichtigeren Weg durch die Vereinten Herzen. Vervollkommnet euch in den Tugenden und seid bereit, für dieses Anliegen zu opfern und zu beten. Heute gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### **13. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Der einzige Grund, warum es dieses Werk gibt, ist, den Glauben zu schützen, zu erneuern und den Samen des Glaubens in die Herzen derer zu legen, die sich für den Glauben entscheiden. Deshalb wurde euch dieses Grundstück mit Meiner dazugehörigen Gegenwart geschenkt. Dies ist auch der Grund für das wundertätige Wasser, die Heilungszeugnisse und die Gnade dieser Botschaften.

All dies wird euch durch den Willen des Vaters gegeben, der nur die Wahrheit bezeugt. Dieses Werk wird Irrtum und Verwirrung überdauern und auch ihr werdet dies mit Meinem Schutz. Lasst euch von niemandem von eurer Teilnahme hier abhalten. Das Gebet ist niemals falsch, egal, wo ihr betet. Ihr braucht die Unterstützung all der hier angebotenen Gnaden, um in der Wahrheit stark und unerschrocken gegenüber den Kompromissen oder dem Missbrauch von Autorität zu sein.

Ihr braucht die Salbung mit dem Siegel der Unterscheidung der Geister, um den Irrtum als Irrtum zu erkennen. Ihr müsst euer Urteilsvermögen benutzen, um euren Weg durch die Verwirrung des Tages zu finden.

Hier an dieser Stätte öffne Ich Mein Unbeflecktes Herz der Welt wie niemals zuvor. Mit der Liebe einer Mutter rufe Ich euch und schütze euren Glauben.“

**Lest 2 Thess. 3, 1-5:**

### **21. Juli 2014 - Montagsgebet – um Friede in allen Herzen ...**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, befreit euer Herz von dem Schutt der Sorge um die Meinung anderer. Lasst eure Herzen mit Heiliger Liebe erfüllen. Auf diese Weise werden alle Gaben des Heiligen Geistes in euer Herz kommen und euren Glauben stärken. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### **22. Juli 2014 - Öffentliche Erscheinung**

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Dieses Werk wird in den Herzen und in der Welt gemäß Gottes Heiligem und Göttlichen Willen fort dauern. Der Wille Gottes ist eure Vorsehung der Gnade in jedem gegenwärtigen Augenblick – immer schützend und inspirierend. Denkt daran, das Heil jeder Seele ist in den Göttlichen Willen eingehüllt.

Fürchtet euch daher nicht, wenn ihr missverstanden werdet. Betet für jene, die die Gebote Gottes missverstehen. Betet für die Führer der Welt, wenn sie die Gefahr des Bösen missverstehen und dem Feind aller Seelen vertrauen. Betet für euren Präsidenten, der sich so leicht durch falsche Versprechen beschwichtigen lässt.

Ihr erkennt in der Tat nicht das innere Wirken des Bösen in der Welt heute, da ihr nicht in der Wahrheit lebt.

Deshalb ist dieses Mein Werk heute in der Welt – um die Wahrheit zu bezeugen.“

**Lest 2 Tim. 4, 1-5:**

### **23. Juli 2014 - Öffentliche Erscheinung**

Jesus erscheint mit Seinem Trauervollen Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich sage euch, moralische Maßstäbe dürfen nicht verändert werden, um sie einer ‚neuen‘ Moral anzupassen. Es gibt nichts Neues bei den Sünden der Unzucht, bei Sex außerhalb der Ehe und allgemeiner Ausschweifung. Im Verlauf der Geschichte sind viele Generationen und Kulturen gefallen, die solche Sünden angenommen haben.

Deshalb richte Ich den Schwerpunkt Meiner Worte hier auf den Kompromiss der Wahrheit und den Missbrauch von Autorität. Diese beiden Straftaten haben histo-

risch gesehen den Zusammenbruch vieler Kulturen verursacht. Diese Botschaften nicht zu Herzen nehmen, resultiert in einem ähnlichen Untergang dieser Generation.

Das Chaplet Meines Trauervollen Herzens wendet sich an die Führer. Betet es oft. Bringt Opfer für das in die Irre geratene Bewusstsein so vieler Führer. Haltet euren eigenen Stand der Rechtschaffenheit aufrecht, indem ihr euch an der Wahrheit festhaltet.“

**Lest 1 Tim. 2, 1-4**

### **23. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Wir müssen bei dem kommenden Gebet am Fest Meines Heiligsten Rosenkranzes im Oktober (Dienstag, 7. Oktober) uns die größte Mühe geben. Ich bitte darum, dass drei Tage lang gebetet wird – am Sonntag, Montag und Dienstag – für alle Führer der Welt, die weltlichen und religiösen. Ihr könnt eine Mitternachtsandacht mit Rosenkranz auf dem Feld der Vereinten Herzen halten – beginnend mit der Dämmerung am 7. Oktober. An den anderen Tagen sollten sich die Menschen in kleinen Gruppen tagsüber zum Rosenkranzgebet versammeln. Wir werden – wie immer – auch eine Gebetsnacht zum Hl. Joseph am Sonntag halten. Das Gebet in der Nacht vom Montag sollte sich wie üblich gestalten. Ich bitte um diese Dinge, da die Weltführer an einem Wendepunkt stehen. Die ‘neue’ Generation des moralischen Verfalls versucht, die allgemeine Bevölkerung fest in den Griff zu bekommen. Die Rechte so vieler werden übertreten. Der Terrorismus ist ungehindert im Kommen. Ich rechne mit den Gebeten aus diesem Werk, um es als Waffenarsenal gegen all dies zu verwenden.“

### **24. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Liebe Kinder, es ist eine schwere Sache für jeden, den Versuch zu unternehmen, die Sünde wieder zu definieren, um die wandernden Schafe zurück in den Schafstall zu holen. Sünde bleibt Sünde und die Wahrheit der Sünde wird sich niemals ändern, um die Gewissen zu beruhigen. Es ist das falsche Bewusstsein, das sich ändern muss, um in der Wahrheit zu bleiben. Dies ist der Weg zurück zum Frieden in den Herzen und zum Frieden in der Welt.

Diese Generation ist von der Wahrheit des Allmächtigen Gottes – von Seiner Barmherzigkeit und Seiner Gerechtigkeit – abgefallen. Jene, die im moralischen Zerfall gefangen sind, leben so als würde für keine Art von Sünde Rechenschaft gefordert werden. Die Welt ermutigt zu diesem Irrtum durch das Legalisieren der Sünde.

Ich bin gekommen, um euch zu sagen, dass der Arm der Gerechtigkeit Meines Sohnes von Minute zu Minute schwerer wird. Ändert euer Leben. Macht Meine Worte an euch heute deutlich bekannt. Ruft den Gott der Barmherzigkeit an. Stellt die Ordnung in eurer Welt durch die Wahrheit wieder her.“

**Lest 2 Thess. 2, 13-15. Lest Eph. 4, 22-25**

### **25. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Wahrlich, Ich sage euch, es ist nicht von Bedeutung, wer oder wie viele das Böse unterstützen. Dies macht das Böse nicht gut. Deshalb muss die Grundlage des Guten im Gegensatz zum Bösen gemäß den Gesetzen Gottes bewusst gemacht werden – nicht im trüben Licht der Verwirrung.

In diesen Tagen gehen die Informationen dank der modernen Kommunikationsmittel schnell durch die Welt. Zu oft ist dies zum Vorteil des Bösen, da Satan eine Änderung zugunsten seiner Pläne beeinflussen kann, bevor die Menschen seine

Gott um die Gnade, euch zu bessern. Ihr werdet nicht für die Fehler anderer gerichtet werden – nur für eure eigenen.“

**Lest Matth. 7, 1-5**

### **8. September 2014 - Montagsgebet**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bin Ich hauptsächlich gekommen, um euch um eure Gebete zu bitten – dass die Heilige Liebe in allen Herzen siegen möge. Heilige Liebe muss über die Gewalt siegen, die in den Herzen ist, damit das Neue Jerusalem auf die Erde kommen kann. Betet, dass die Herzen die Gewalt überwinden. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### **9. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich möchte heute über den Stolz sprechen. Der Stolz ist voller Ichsucht. Diese ungeordnete Eigenliebe möchte immer ihren Willen durchsetzen. Wenn jemand dagegen ist, wird er ärgerlich und unvernünftig. Der Stolz setzt sich an die Stelle vor Gott und dem Nächsten. Es ist der Stolz, der leicht verborgenen Plänen, Eifersucht und Besitzergreifen nachgibt. Der Stolz ist voller Arglist und Manipulation. Der Stolz hat Schwierigkeiten, zu vergeben, und gibt sich leicht dem Groll hin. Der Stolz hat kein Verständnis für die Fehler anderer. Ihr könnt leicht erkennen, dass es immer der Stolz ist, der die Heilige Liebe bekämpft und daher auch das Königreich Gottes im Herzen. Der Stolz steht zwischen dem Herzen der Welt und dem Neuen Jerusalem. Um den Weg in die Kammern Unserer Vereinten Herzen zu vertiefen, muss die Seele mit Aufrichtigkeit die Zonen des Stolzes in ihrem Herzen aufspüren.“

**Lest 1 Kor. 13, 4-7**

### **9. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Die Tiefe Meiner Wunden während Meiner Passion standen im Verhältnis zu der Schwere der Verbrechen gegen die Wahrheit und des Missbrauchs der Autorität in Meinen Tagen so wie auch heute.“

### **10. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich bitte alle, die Ohren haben zu hören. Achtet darauf, dass ihr bei eurem geistigen Weg nicht selbstzufrieden sein. Eine solche Selbstgefälligkeit steht der Demut des Herzens im Weg. Die demütige Seele forscht stets nach ihren Schwächen in der Tugend und strebt danach, diese zu überwinden. Jede Tugend muss in der Demut gründen; andernfalls ist sie falsch und wird nur geübt, damit sie gesehen wird. Die Tugenden schmeicheln der Seele nicht, sondern geben Gott die Ehre, der in Seiner Barmherzigkeit weiter die Gnade zu einem tugendreichen Leben schenkt. Hütet euch vor jenen, die nicht die Demut üben oder sich selbst für Fehler in der Demut zur Rechenschaft ziehen. Solche wie diese bekämpfen ihre eigene Vervollkommnung und den Willen Meines Vaters und sie leben nicht in der Wahrheit. Zur Prüfung jeder Tugend wird euch die Gelegenheit gegeben, diese zu üben.“

**Lest 2 Tim. 2, 21-22, Lest Eph. 4, 23-24,**

### **11. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Der Hl. Franz von Sales sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

## 6. September 2014 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Heute bin Ich gekommen, um insbesondere die Tugend der Demut zu rühmen. Die Tiefe der Demut entspricht der Tiefe der Heiligen Liebe im Herzen. Die Demut stellt Gott und den Nächsten über sich selbst. Die Selbstlosigkeit ist daher ein gutes Barometer für die persönliche Heiligkeit. Ein Mangel oder Schwächen in der Tugend der Demut führen zu Ehrgeiz, Neid, dem Wunsch nach Macht und jeder Art von zeitlichem Gewinn. Die Früchte des Geistes – Liebe, Friede, Freude sind geschwächt, wenn die Demut geschwächt wird. Die Wahrheit gerät leicht in Gefahr und Autorität wird leicht missbraucht. Deshalb komme Ich zu euch, um euch zu bitten, täglich um die Tugend der Demut zu beten. Dann kann Ich ein festes Fundament der persönlichen Heiligkeit in euer Herz legen und ihr werdet schneller zur Vollkommenheit gelangen.“

*Lest Gal. 5, 16-26*

## 7. September 2014 – Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Franz von Sales sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Niemand, unabhängig davon, wie viel er betet oder fastet, kann ohne Selbsterkenntnis in der Heiligkeit voranschreiten. Selbsterkenntnis ist der Fels, auf dem die Vollkommenheit gründet. Die Seele muss um die Gnade beten, ihre Fehler und Schwächen zu erkennen, damit sie diese überwinden kann. Die Selbsterkenntnis fordert den Stolz heraus. Es ist der Stolz, der die Seele für ihre eigenen Unvollkommenheiten blind macht. Es ist der Stolz, der die Seele davon abhält, Kritik dankbar anzunehmen – Kritik, die meist ein geistiges Werk der Barmherzigkeit ist. Niemand kann etwas korrigieren, das er nicht als korrekturbedürftig erkennt. Ihr könnt nicht etwas zusammensetzen, das zerbrochen ist, wenn ihr nicht zuerst bemerkt, dass es zerbrochen ist. Der Mangel an Selbsterkenntnis ist ein Hindernis für einen tieferen Weg durch die Kammern Unserer Vereinten Herzen. Die Selbsterkenntnis ist die Grundlage für die persönliche Heiligkeit. Selbsterkenntnis ist eine Gnade.“

*Lest Eph. 2, 4-5*

## 7. September 2014 – Weihe des Herzens der Welt an die Vereinten Herzen...

Der Hl. Joseph erscheint und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Meine Brüder und Schwestern, es ist wichtig, dass den Kindern ein Beispiel für das Leben in Heiliger Liebe durch die Eltern gegeben wird. Damit wird ihnen gezeigt, wie man verständnisvoll, vergebend und freundlich zueinander ist. Mitgefühl ist ein Teil der Erziehung und sie werden dann als Erwachsene all diese Gaben und das Wesen der Heiligen Liebe in die Gemeinschaft einbringen. Somit wird die Haltung der Welt verändert. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Väterlichen Segen.“

## 8. September 2014 – Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Franz von Sales sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Die Seele, die sich nicht ehrlich selbst erkennt – d.h. ihre geistigen Fehler – ist für jede Art von Irrtum offen und kann in den Kammern der Vereinten Herzen nicht vorankommen. Die Selbsterkenntnis muss in der Demut gründen, damit sie echt ist. Es ist der Stolz, der die Seele zu einem geistigen Status-Quo-Denken ermutigt. Jede Seele muss ihre Beziehung zu Gott verbessern. Jede Seele sollte um die Demut des Herzens beten, damit sie sieht, welche Bereiche in ihrem Leben sie verbessern kann, um in der Tugend zu wachsen. Verfällt nicht in den Fehler, andere zu kritisieren und den Irrtum im eigenen Herzen nicht zu erkennen. Dies ist eine Art von Stolz, der die Seele vom Herzen Gottes entfernt. Seid selbstkritisch und bittet

Taktik realisieren. Noch gefährlicher ist, dass die Menschen nicht zwischen Gut und Böse unterscheiden, bevor sie handeln.

Sehr oft ist das Rechtssystem schuld am Verbreiten des Bösen und rechtfertigt die Sünde unter dem Vorwand, die Rechte Einzelner zu schützen. Ich sage euch noch einmal, Sünde ist Sünde trotz gesetzlicher Unterstützung. Gesetze können die Wahrheit nicht verändern. Menschliches Gesetz verändert die Gesetze Gottes nicht. Passt auf!“

*Lest Eph. 5, 15-17*

## 25. Juli 2014 - Freitagsgebet – für all jene, die... falsch angeklagt werden...

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, übergebt Mir jeden Gedanken, jedes Wort und jede Tat durch Heilige Liebe. Auf diese Weise wird euer Herz und euer Leben verwandelt. Und ihr werdet tiefer in die Kammern Unserer Vereinten Herzen hineinkommen. Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

## 26. Juli 2014 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Je mehr Menschen ein Führer beeinflusst, umso größer ist seine Verantwortung vor Mir. Eine Schafherde, die in Verwirrung geführt wird, zerstreut sich und geht sogar verloren. Der gute Hirte hält seine Herde vereint und auf Kurs. So sollten alle Führer sein – sie sollten die Wahrheit benutzen, um ihre Anhänger schnell zur Herde zurückzuführen. Jeder, der versucht, die Menschen unter seinem Einfluss in Unwahrheit zu führen, wird feststellen, dass die Verwirrung, die er sät, seine Herde langsam auflöst und zerstreut. Die Wahrheit ist das Mittel, das eint.“

*Lest Phil. 1, 27-30:*

## 26. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

Ich sehe die Vereinten Herzen, umgeben von einem strahlenden Licht. Das Licht scheint zu pulsieren, während ich höre: „Ich bin der Schöpfer von Tag und Nacht – der Vater jedes gegenwärtigen Augenblicks. Ich bin das Ewige Jetzt. Hört und versteht, dieses Werk ist Mein Werk. Der Mensch hat gehört und in der Welt Mein Muster gestaltet. Niemand wird es zerstören. Dieses Werk ist der Grundriss des Neuen Jerusalem. Es trägt den Duft Meines kommenden Königreiches durch unübertroffene Gnaden.“

Ich durchschreite Zeit und Raum, um euch zu sagen, dass ihr ausharren sollt. Eure Bemühungen mögen euch wie ein Tropfen in einem weiten Ozean der Verwirrung erscheinen. Aber Ich sage euch, jedes Gebet ist wie ein Felsen, der die Brandung der Kontroversen daran hindert, alles Gute hinwegzuschwemmen.

Steht mit Mir auf diesem Felsen des Glaubens. Meine Arme umfassen euch. Ihr werdet nicht hinweggeschwemmt werden.“

## 27. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Petrus erscheint mit einem Schlüssel in der Hand. Er sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Alle würdigen Führer sind Vorbilder der Heiligen Liebe. Ihre Herzen und ihr Leben bezeugen die Früchte des Geistes. Sie sprechen nur die Wahrheit. In einem würdigen Führer ist keine Arglist oder Täuschung zu finden. Einen würdigen Führer könnt ihr von einem, der seine Autorität missbraucht wie folgt unterscheiden:

*Lest Gal. 5, 22-25*

## 28. Juli 2014 - Montagsgebet – um Friede in allen Herzen ...

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen.

Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Meine Brüder und Schwestern, seid eine Widerspiegelung Meiner Göttlichen Liebe in eurer Umgebung und zieht somit andere zu den Botschaften und dem damit verbundenen Leben an. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### 28. Juli 2014 - Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Liebe Kinder, Ich habe euch jede Art von Richtlinie und jedes Maß der Gnade gegeben, um euch zu helfen, an diese Erscheinungen zu glauben und den Heiligen und Göttlichen Willen für euch zu befolgen, der euer Heil ist. Dennoch sehe Ich, wie jene, die gerufen und auserwählt sind, einander bekämpfen. Ihr seid alle dazu gerufen, für das kommende Königreich Gottes zu wirken. Es sollte Einheit sein unter euch. Das Gute bekämpft das Gute nicht.<sup>1</sup>

Das Eingreifen des Himmels, sei es in Fatima, Lourdes oder hier kommt immer vom gleichen Gott. Einer steht nicht über dem anderen – die Hierarchie sollte das, was der Himmel sagt, ernst nehmen, anstatt über Wege nachzudenken, solche übernatürlichen Ereignisse zu verleumden und eher zu verurteilen als recht zu unterscheiden.

In der Welt könnt ihr sehen, dass das Böse sich unter dem Deckmantel der Religion vereint und terroristische Gruppen gebildet hat, die Gewalt fördern. Ich bitte die Guten, sich zu vereinen und gemeinsam das Böse zu bekämpfen, welches versucht, das Herz der Welt einzunehmen. Die Konsequenzen sind schrecklich, wenn ihr nicht auf Meinen Ruf hier hört.

Sprecht die Meinungsverschiedenheiten aus. Lasst nicht zu, dass Stolz euch trennt. Seid eines Sinnes und in Liebe und Demut im Sieg Unserer Vereinten Herzen vereint.“ **Lest 1 Kor. 3, 2-4,9...Lest 1 Thess 2,13**

### 29. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Heute bin Ich gekommen, um euch daran zu erinnern, dass ihr euch nicht der Göttlichen Liebe oder Meinem Unbefleckten Herzen weihen könnt, wenn ihr einander bekämpft. Denn die Wahrheit, welche Göttliche Liebe ist, kann nicht die Wahrheit bekämpfen. Ihr müsst die Unwahrheit bekämpfen und euch in Bezug auf recht und falsch – Wahrheit und Unwahrheit - im Klaren sein. Lasst euch nicht täuschen zu glauben, dass ihr die Wahrheit besitzt, und dann das Gute bekämpft. Dies ist die List Satans und es gibt diese so oft bei Erscheinungsstätten wie dieser hier. Verwirrung ist die Frucht der Täuschung und das Kennzeichen Satans.

In diesen Tagen gibt es dieses Kennzeichen der Täuschung des Bösen bei allen Führern. Jedoch müssen jene, die Meinem Unbefleckten Herzen geweiht sind, sich die Zeit nehmen, ihren Weg durch die Verwirrung herauszufinden. Andernfalls leben sie nicht in Wahrheit ein geweihtes Leben. **Lest Eph. 4, 25**

### 30. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Heute bin Ich gekommen, um mit euch über das Thema ‚Vermutung‘ zu sprechen. Eine Vermutung ist eine Folgerung, die nicht auf Beweisen oder Fakten beruht. Es

<sup>1</sup> In anderen Botschaften wurde dieser Punkt wiederholt, besonders in Bezug auf die Anhänger gewisser Erscheinungen, die andere Erscheinungen, die vom gleichen Gott kommen, bekämpfen. Siehe auch die Botschaften vom 5. Mai 2014 und 7. Juli 2014.

Der Himmel erscheint hier um der Seelen willen. So viele haben die Sünde als menschliches Recht akzeptiert. So viele hören, aber sie hören nicht richtig hin. Aber diese Botschaften halten sich an die Schrift und die Schrift unterstützt diese Botschaften. Ihr kennt die Schrift als die Wahrheit; daraus folgt, dass diese Botschaften die Wahrheit sind. Der Himmel verteidigt alles, was hier auf diese Weise gesagt wird.“ **Lest 2 Tim. 3, 16-17**

### 4. September 2014

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich bin gekommen, um euch zu sagen, dass keine Autorität eurer Beziehung zu Gott im Wege stehen sollte. Wenn doch, ist das ein Missbrauch von Autorität. Man darf nicht versuchen, den inneren Bereich der Seele zu kontrollieren, keine Macht und kein anderer Eigennutz darf dort Fuß fassen. Wenn eine Seele erkennt<sup>2</sup>, dass Gott zu ihr spricht oder sie inspiriert, dann ist ihre einzige Pflicht, Gott zu gehorchen, und sie darf sich von niemandem bekämpfen lassen. Ein solches Bekämpfen oder Einmischen bekämpft den Willen Gottes. Es gibt keine Autorität auf der Erde, die höher steht als der Wille Meines Vaters.“

**Lest Apg. 5, 29**  
*Petrus und die Apostel antworteten: Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.*

### 5. September 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Wahrlich, Ich sage euch, was im Mittleren Osten auf dem Spiel steht, ist das Recht des Menschen, in der Wahrheit zu leben. Das Böse hat den Terrorismus und die Gewalt als eine Religion vorangetrieben. Es gibt keinen Respekt mehr vor dem menschlichen Leben. Ihr müsst klar sehen, dass der Irrtum in die Herzen eingezo-gen ist. Ich muss euch sagen, dass dieser Irrtum dabei ist zu eskalieren und viele Gegenden in der ganzen Welt bedroht, denn die Guten und von der Wahrheit Überzeugten, haben sich nicht vereint. Wenn das Böse durch Einheit zu einem bösen Ziel gestärkt werden kann, so können und müssen das Gute und die Wahrheit sich vereinen zugunsten des gerechten Zieles des Friedens. Es ist dies nicht die Stunde für Entschuldigungen, Ausreden oder dafür, politisch korrekt zu sein. Es ist die Stunde, wo starke Führungskraft und Einmütigkeit beim Ziel gezeigt werden müssen. Die Herzen werden geprüft so wie die Geduld Gottes angesichts so großer Unmenschlichkeit. Liebe Kinder, betet um den Sieg der Wahrheit in den Herzen. Eure beste Waffe ist der Rosenkranz.“ **Lest Kol. 4, 2**

*Lasst nicht nach im Beten; seid dabei wachsam und dankbar!*

### 5. September 2014 - Freitagsgebet

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, die Herzen, die von Heiliger Liebe durchdrungen sind, sind vereint und im Frieden. Der Friede muss in Heiliger Liebe gründen. Ein anderer Friede wäre oberflächlich und vergänglich. Deshalb habt ihr heute Kriege und Unruhen in der Welt. Ich rufe euch daher zurück zum Fundament aller Tugend, der Heiligen Liebe. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

<sup>2</sup> *Die echte Gabe der Erkenntnis bzw. Unterscheidung gründet in der Wahrheit. Die Wahrheit gründet immer in Heiliger Liebe – Gott über alles und den Nächsten wie sich selbst zu lieben.*

derber – die Seele von ihrer Bekehrungserfahrung abzulenken. Noch einmal, es ist das in Heiliger Liebe gegründete Vertrauen, das die Seele ermutigt, mit der Barmherzigkeit Gottes zusammenzuwirken.“  
**Lest 2 Tim. 2, 21-22**

### **31. August 2014 – Öffentliche Erscheinung**

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Meine Brüder und Schwestern, das Hören oder Lesen dieser Botschaften beinhaltet die große Verantwortung, die Botschaften auch zu leben. Wenn ihr die Botschaften bekommen habt und daran glaubt, dann müsst ihr beständig in eurem Denken und Sein die Heiligen Liebe in der Welt verkörpern. Lasst nicht zu, dass die Verlockungen der Welt, die Meinungen anderer oder unredliche Autorität die Wahrheit dieser Botschaften verbiegen. Alles, was Ich euch sage, steht bereits in der Hl. Schrift.“

**Lest 2 Petr. 2, 20-21**

### **1. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich sage euch, nur der Törichte versucht, die dieses Werk begleitenden Gnaden mit natürlichen Begründungen wegzudiskutieren. Es ist offensichtlich, dass die Botschaften und die das Werk begleitenden Gnaden von Gott kommen. Nicht einmal der Gescheiteste kann die Gegenwart und den Frieden des Himmels hier an dieser Stätte wegerklären – weder durch irgendein Diplom in Theologie, eine bedeutende Autoritätsposition oder durch Vorverurteilen. Was Ich euch gebe, steht in der Schrift geschrieben.

Bekämpft ihr das Wort Gottes? Ich kann niemanden zum Glauben zwingen. Dies ist ein Akt des freien Willens. Ich kann euch die Wahrheit anbieten, so Ich es tat, als Ich in der Welt war. Ich kann euch die Gnade zum Glauben anbieten. Ich kann euch aber nicht zwingen, diese Gnade anzunehmen. Seid achtsam in dem, was ihr als Wahrheit annehmt. Satan maskiert sich als Wahrheit, aber er kann seine Kompromisse nicht mit der Hl. Schrift begründen.“

**Lest 2 Kor. 4, 1-5**

### **2. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Die Heilige Schrift – der Geist der Wahrheit – hilft euch, das Gute vom Bösen zu unterscheiden. Alles – jeder Gedanke, jedes Wort, jede Tat – baut entweder das Königreich Gottes auf oder reißt es nieder. Ihr müsst daher unterscheiden, wem ihr gehorcht und zu welchem Ziel. Gehorcht nie um des Gehorchens willen, denn es kann sein, dass ihr dem Bösen folgt. Satan ist in diesen Tagen äußerst aktiv bei jenen, die Einfluss haben, denn wenn er von Führern Unterstützung erhält, kann er viele beeinflussen, die das Böse unterstützen und ihm folgen. Das Böse ist der Feind der Heiligen Liebe, nicht nur in diesem Werk und bei diesen Botschaften, sondern auch bei den Zwei Großen Geboten der Liebe. Die Heilige Liebe ist daher ein gutes Barometer, um Das Gute vom Bösen in Gedanken, Worten und Werken zu unterscheiden. Vertraut auf das, was Ich euch heute sage.“

**Lest 2 Tim. 1, 13-14**

### **3. September 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Unsere Liebe Frau sagt: “Gelobt sei Jesus Christus.

Liebe Kinder, wir müssen immer zur Wahrheit dieser Botschaften stehen, gleichgültig wer diese bekämpft. Jede Bekämpfung hat ihren eigenen Plan, ihre eigene Zielsetzung, Eifersucht, die zerstören will, Groll, auch Selbstgerechtigkeit. Wir müssen hinter all dies schauen. Schließlich basiert jede Botschaft auf der Wahrheit. Wenn wir nicht für die Wahrheit eintreten, dann unterstützen wir die Unwahrheit.

ist für die menschliche Natur einfach, etwas anzunehmen, das nur auf der Meinung von irgendjemandem beruht; aber dann nehmt ihr auch an, dass die Meinung, die euch beeinflusst, auf einer gut erforschten Wahrheit basiert. Zu oft ist dies nicht der Fall.

Ich werde euch ein Beispiel anhand dieser Erscheinungsstätte und auch anderer Stätten in der Welt geben. Jede Seele hat die Verantwortung vor Gott, das Phänomen – der Heilung, der Botschaften, der behaupteten übernatürlichen Ereignisse – zu erforschen und dann zu einer eigenen und vorurteilslosen Erkenntnis zu gelangen. Sehr oft werden negative Meinungen von Menschen mit Einfluss über solche Ereignisse verbreitet. Der einfache Mensch glaubt, dass Autorität gleichbedeutend mit Wahrheit ist. Leider könnt ihr das in diesen Tagen nicht voraussetzen. Jede Seele muss selbst nachforschen, bevor sie eine Entscheidung trifft.

Leichtsinnige Vermutungen grenzen an Vorurteile. Wenn ihr über eine Person oder Situation etwas hört, dann müsst ihr gewissenhaft die Wahrheit herausfinden. Vermutungen können unbeabsichtigt das Böse gutheißen und dem Feind Macht geben.

Seelen werden oft vom Bösen verleitet, durch sorglose Vermutungen Irrtum zu verbreiten. Vielleicht erkennt die Seele das Fehlen von Beweisen, die auf Tatsachen beruhen, nicht, bevor sie ihre Meinung bildet.

Liebe Kinder, das Königreich Gottes kommt in Wahrheit. Ihr geht dem Königreich Gottes entgegen, wenn ihr in der Wahrheit lebt und die Wahrheit verbreitet. Glaubst diesen Worten.“

**Lest Kol. 2-8**

### **30. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Jesus: „... Betet für all jene, die vom Schließen von Kirchen und Schulen betroffen sind. Was kann wichtiger sein als eine gute Erziehung der Jugend? Betet für jene, die für diese Entscheidungen verantwortlich sind.

Viele werden ihre Seele verlieren – durch nicht gebetete Gebete und ein falsches Bewusstsein aufgrund einer fehlenden rechten Erziehung.

Hier an dieser Stätte der Heiligen Liebe rufe Ich Seelen zu einem neuen Geist der Liebe und Wahrheit; aber manche benutzen jede Art von Waffe, die ihnen zur Verfügung steht, um gegen Mich anzugehen. Die Menschen verstehen nicht, welche große Waffe die Zunge ist und welche Verantwortung sie haben, ihre Sprache zum Aufbau des Königreichs zu benutzen, anstatt es einzureißen.“

### **31. Juli 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Unsere Liebe Frau sagt: “Gelobt sei Jesus Christus.

Ich sage euch in aller Redlichkeit, es gibt heute zwei Kirchen, die sich beide als katholisch bezeichnen. Die eine ist liberal und die andere traditionell. Die liberale Kirche kümmert sich mehr darum, was die Leute denken anstatt darum, was Gott denkt. Dies ist der Grund, warum viele Erscheinungen von der Obrigkeit zermalmt werden. Dies ist eine geistige Falle für viele, die sich auf dem Weg der Heiligkeit bemühen. Diese Schwäche kann auch zu negativen Meinungen bei den Erscheinungen führen.

So seht, es ist heute der auserwählte Rest der Gläubigen, die sich für das Eingreifen des Himmels interessieren und auch daran glauben.

Ich komme nur, um zurechtzuweisen und zu führen - nicht um zu strafen. Ich bin gekommen, um euch Meine Mütterliche Sorge und Liebe für jede Seele zu zeigen. Ich interessiere Mich für jeden gegenwärtigen Augenblick von dem Zeitpunkt an, wo ihr eure Augen öffnet und bis ihr sie am Abend wieder schließt. Nichts von eurer Existenz entgeht Meinem Blick. Lasst euch nicht beunruhigen, sondern fühlt euch

sicher in Meinem Herzen. Ich möchte nur euer Wohlergehen, auch inmitten der Kreuze. Legt eure Zweifel und Ängste beiseite. Dies sind die Versuche Satans, euch zu verunsichern. Lasst Mich euren Glauben beschützen.“ **Lest 1 Thess. 2, 3-8**

### **1. August 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Heute biete Ich der Welt noch einmal Mein Heiligstes Herz an – dieses Mal als Mein Trauervolles Herz. Ich trauere um den Verlust der Aufrichtigkeit im Herzen der Welt von heute. Wie lange muss Ich Zeuge einer in Kompromiss gebrachten Wahrheit sein – einer Wahrheit, die entstellt und verdreht wurde, um den Perversionen der Menschheit angepasst zu werden? Meine Gerechtigkeit tut sich vor euch auf. Meine Barmherzigkeit schreit nach euch.

Aber die Menschheit ist zu ihrem eigenen Liebhaber geworden – bereit, jeden Kompromiss anzunehmen, so lange er ihre Irrtümer rechtfertigt. Der Gerechte muss standhaft bleiben und darf der Entmutigung keinen Raum geben. Wenn ihr um eurer Standhaftigkeit willen verfolgt werdet, dann wünscht euch, Mir zu gefallen, seht es als Segen an und als Zeichen eurer Auserwählung.

Die Erfüllung der Rolle beim gläubigen Rest wird sowohl siegreich als auch schmerzhaft sein. Es macht Mich traurig, wenn Ich an die kommenden Zeiten denke, in der die Tradition des Glaubens von so wenigen angenommen werden wird. Aber **Mein Kostbares Blut wird euch stärken. Meine Wahrheit wird am Ende euer Sieg sein.** Nehmt diesen Trost an.“ **Lest 2 Tim. 4, 3-5**

### **1. August 2014 – für all jene, die ...falsch angeklagt werden...**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, heute Abend komme Ich vor allem, um euch um euer Gebet für alle Weltführer zu bitten, die mit Gewalt regieren. Ich bin gekommen, um euch zu sagen, je mehr ihr Meine Göttliche Liebe nachahmt, umso mehr werdet ihr in den Kammern Unserer Vereinten Herzen geheiligt.

Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### **2. August 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Versucht nie, in den Augen der Menschen wichtig zu sein, denn das ist Ehrgeiz. Strebt lieber nach Kleinsein und gewinnt dadurch leicht Zugang zu Meinem Unbefleckten Herzen. Mein Herz ist die Zuflucht aller Meiner kleinen Kinder. Mein Mütterliches Herz führt und schützt darin die Erdenpilger.

Die Zuflucht Meines Herzens zeigt euch den Weg aus jedem Problem. Mein Herz schützt euch vor dem Feind eures Heils. Diese Heilige Zuflucht ist die schützende Herberge bei jedem Sturm des Lebens und der Sieg der Heiligen Liebe in jedem Herzen. Sucht nach der Gnade Meines Herzens zum Sieg über Sünde und Versuchung. Ich werde euch stärken und verteidigen.“

### **3. August 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Ich sehe eine große Flamme, die ich als das Herz Gott Vaters kenne. Er sagt: „Ich bin das Ewige Jetzt – der Schöpfer von Raum und Zeit – der Schöpfer von Licht und Dunkelheit – der Schöpfer der Luft, die ihr atmet.

Ich komme, um Mich mit dem Herzen des Menschen zu versöhnen, aber das Herz der Welt sucht seinen eigenen Weg inmitten von Hochmut und Irrtum. Terrorismus, moralischer Zerfall und der Verlust der Wahrnehmung Meiner Existenz sind

weniger egozentrisch zu sein, muss die Seele immer zuerst an das Wohlergehen der anderen denken. Die vollkommene selbstlose Liebe erfüllt alles aus Liebe zu Gott und dem Nächsten zuerst, bevor sie an sich selbst denkt. Wenn dieses Bemühen in selbstloser Liebe fehlt und der Mensch nur auf sein eigenes Wohlergehen schaut, dann kann leicht Autoritätsmissbrauch und das Verbiegen der Wahrheit ins Herz einziehen. Merkt euch, als Mein Sohn auf Erden wandelte, war Er ein vollkommenes Beispiel der Selbstlosigkeit. Er lehrte und wies zurecht, ohne auf sich selbst zu achten. Er achtete nicht ehrgeizig auf Seine eigene Position oder Seinen Ruf in der Welt, sondern sein Ziel war immer das Heil der Seelen. Alles, was Er sagte und tat, galt diesem Ziel – und niemals Seiner eigenen Genugtuung. Liebe Kinder, seid ein Beispiel dieser selbstlosen Liebe in eurer Umgebung.“ **Lest 1 Joh. 4, 20-21**

### **29. August 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. In diesen Tagen, Meine lieben Kinder, habt ihr jede Art von Maß in der Welt. Ihr könnt Länge und Tiefe messen, den Luftdruck, die Temperatur und sogar die Intelligenz. Doch Ich komme zu euch mit dem wichtigsten aller Maße und ihr hört nicht hin. Ich komme, um euch zu sagen, dass das Maß der Tiefe eurer Beziehung zu Gott die Tiefe der Heiligen Liebe in eurem Herzen ist. Sie ist das Maß, das euch zur Ewigkeit trägt und eure Ewigkeit bestimmt. Dies ist das Maß eurer Liebe zu Gott und dem Nächsten. Ihr müsst beständig den Vorrat der Heiligen Liebe in eurem Herzen messen und immer darauf bedacht sein, ihn zu vermehren. Durch euer Bemühen, diese Tugend zu messen, könnt ihr in der Heiligkeit wachsen und euer Glück im Himmel vermehren. Achtet auf eure Beziehung zu Gott. Macht euch ein Bild oder eine Regel, wie ihr auf das, was in eurem Herzen ist, achten könnt.“ **Lest Jak. 1, 22-25**

### **29. August 2014 - Freitagsgebet**

Jesus erscheint als Barmherziger Jesus. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, Ich bitte euch, glaubt vollständig und ohne Zweifel an Meine Göttliche Barmherzigkeit, welche euch vergibt. Schuld ist die negative Kraft, die zwischen eurem und Meinem Herzen steht und die euch von den Kammern Unserer Vereinten Herzen wegzieht. Glaubte, dass Ich alles vergeben habe. Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

### **30. August 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Der Hl. Augustinus sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Die Bekehrung jeder Seele wird durch die Barmherzigkeit Gottes vervollkommenet. Wenn die Seele beginnt, an die Vollständigkeit der Barmherzigkeit Gottes zu zweifeln, dann wird ihre Bekehrung geschwächt. Die Heilige Liebe zieht die Seele zur Göttlichen Barmherzigkeit. Je stärker daher die Heilige Liebe in der Seele ist, umso größer ist ihre Bekehrung. Eine wirkliche Bekehrung beginnt mit Heiliger Liebe und endet mit Göttlicher Barmherzigkeit. Da die Barmherzigkeit Gottes ohne Ende ist, wird jede Bekehrung in jedem gegenwärtigen Augenblick erneuert.“ **Lest Eph. 2, 4-4**

### **31. August 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Der Hl. Augustinus sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Heute bin ich gekommen, um euch zu sagen, dass die Bekehrung jedes Einzelnen ganz individuell ist, so wie die Gnade jedes Augenblickes individuell ist. Jede Seele verdient die Gnade der Bekehrung denn dies ist Gottes Ruf an sie. Sehr oft kommt diese Gnade verborgen in einem Kreuz. Sehr oft versucht Satan – der Ver-

Er sagt: "Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, wenn ihr die Wahrheit nicht liebt, könnt ihr nicht in der Wahrheit vereint sein. Wenn die Verwirrung euer Führer ist, werdet ihr in Verwirrung leben. Kommt tief in die Kammern Unserer Vereinten Herzen hinein und folgt dadurch dem Weg der Heiligung.

Heute Abend segne Ich euch mit dem Segen der Göttlichen Liebe "

### 26 . August 2014 – Öffentliche Erscheinung

"Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich bin gekommen und ich komme, um dir zu helfen, Dich an der Wahrheit festzuhalten. Die Welt erkennt die Wahrheit nicht und daher bemerkt sie nicht, dass die Wahrheit dem Bösen entgegen gesetzt ist. Die abwärts drehende Spirale des moralischen Verfalls beginnt mit der unerlaubten Geburtenkontrolle und setzt sich fort mit der Zerstörung der Menschenwürde bei der Abtreibung, mit Terrorismus und der grundsätzlichen Missachtung der Menschenrechte.

Meine Brüder und Schwestern, wenn ihr nicht eure menschlichen Rechte verteidigt, werden sie euch weggenommen. Die Gewalt wurde eine Religion. Beginnt die Wahrheit zu verteidigen indem ihr das Leben im Mutterschoß verteidigt. Noch einmal sage Ich euch: Das Ende der legalisierten Abtreibung ist der Schlüssel zu einer sichereren Zukunft.

Es gibt jene, die in ihren Herzen den Wunsch hegen, dass diese Botschaften aufhören, weil sie [die Botschaften] das Licht der Wahrheit in die verschleierte [nicht als solche wahrgenommene] Dunkelheit bringen. Ich muss weiterhin versuchen, das Böse zu besiegen und das Gute ins Rampenlicht zu stellen, denn diese Zeiten sind gefährlich. Weist die Macht des Himmels und des Heiligen Geistes nicht zurück. Arbeitet mit Mir zusammen."

*Lest 1 Thess 5, 19-22*

### 27 . August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Jesus: "... Ich komme nicht hierher, um die Zukunft oder die Erfüllung der Schrift vorauszusagen. Ich komme, um den Rest der Gläubigen in der Tradition des Glaubens zu stärken, welches die beste Vorbereitung ist, die ihr für die Zukunft treffen könnt. Was nutzen umfangreiche Lebensmittelvorräte oder Energiequellen, wenn euer Glaube schwach ist? Was nutzt euch eure Vorratskammer, wenn der Glaube in eurem Herzen verwässert und abgestumpft ist aufgrund einer kompromissbereiten Kultur? Jeder Gedanke, jedes Wort und jede eurer Taten muss durch das Sieb der Heiligen Liebe gehen. Es gibt außerhalb der Heiligen Liebe keine Wahrheit. **Die Wahrheit ist der Mantel Meiner Mutter**, der euch in Heilige Liebe hüllt und euch mit Liebe an unsere Vereinten Herzen bindet. Ich kann euch keine bessere Vorbereitung empfehlen. Wenn ihr im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe stark seid, dann fügt sich alles andere auch."

*Lest 2 Thess. 2, 13-15*

### 27. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Jesus: "... Wahrlich, Ich sage euch, Meine Gerechtigkeit wird gemildert entsprechend der Verringerung des Wahrheits- und Autoritätsmissbrauchs. Deshalb konzentrieren sich Meine Bemühungen auf diese beiden Übel."

### 28. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: "Gelobt sei Jesus Christus.

Liebe Kinder, wenn ihr ein tadelloses Leben in Heiliger Liebe führen wollt, dann müsst ihr euch der selbstlosen Liebe hingeben. Die Selbstlosigkeit achtet nicht darauf, wie alles nur sie selbst betrifft, sondern wie andere davon betroffen sind. Um

die schlechten Früchte der zerbrochenen Beziehung zwischen Mir und der Menschheit. Ich habe dieses Werk in der Welt errichtet als Mittel für den Menschen, zu Mir zurückzukehren. Der Weg zurück zu Meinem Herzen ist Vergebung. Der Mensch muss Meine Vergebung wollen, dann sich selbst und auch allen anderen vergeben. Dann, und erst dann, können wir versöhnt sein.

Aber die Menschheit hat in ihrem Irrtum sich dazu entschieden, nicht zuzuhören, sondern zu zweifeln und Mich sogar zu bekämpfen. Bitte versteht, Ich schätze Titel oder Autorität nicht mehr als das Heil der Seelen. Dies ist eine bittere Pille für jene, die ihr Heil von ihrer Position in der Welt abhängig machen.

Kehrt zurück zu Mir, eurem Vater, in Demut und erkennt eure Schwächen. Lasst Mich eure Stärke sein. Lasst Mich euch verteidigen, beschützen und euch als Meine kleinen Kinder führen. Gebt Mir einen gebührenden Platz in eurem Herzen."

### 3. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Joseph sagt: "Gelobt sei Jesus Christus.

Wahrlich, Ich sage euch, das Problem in den Familien dieser Tage ist der Mangel an liebendem Respekt zwischen Eltern und Kindern. Es ist dieser gegenseitige liebende Respekt, der Gehorsam und Frieden in den Familien hervorbringt – etwas, das in diesen Tagen so oft fehlt. Mangel an liebendem Respekt trägt die schlechte Frucht der Rebellion und das Desinteresse für das geistige, physische und emotionale Wohlergehen jener, die geliebt und respektiert werden könnten – nicht nur in der Familie, sondern auch in der Weltfamilie. Dies ist der Grund für vielerlei Probleme in der Weltgemeinschaft heute."

### 3. August 2014 – Sonntagsandacht – Weihe des Herzens der Welt ...

Der Hl. Joseph erscheint und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Meine Brüder und Schwestern, jeder von euch, der in der Welt heute eine Vaterrolle hat, muss ein Abbild von liebevollem Respekt für jene sein, die er betreut.

Heute Abend gebe Ich euch Meinen Väterlichen Segen."

### 4. August 2014 – Fest des Hl. Johannes Vianney

Der Hl. Johannes Vianney, Pfarrer von Ars, sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

In diesen Tagen schätzt ein großer Prozentsatz der Priester nicht die Pflicht, ihre Herde zur Heiligkeit zu führen (zu formen) und in jeder Seele eine tiefere Spiritualität zu entwickeln. Stattdessen haben sie sich selbst vom Weltlichen formen lassen – und schwächen dadurch ihre Herzen und sich selbst in einem verbogenen Versuch, sich der Gesellschaft ‚anzupassen‘.

Der Ruf zum Priestertum ist ein Ruf zu einer immer tieferen Spiritualität. In diesem Ruf liegt die Notwendigkeit, sich von der Welt zu lösen. Der Schwerpunkt des heiligen Priestertums ist, die Sakramente zu spenden und die Menschen zur persönlichen Heiligkeit durch ein sakramentales Leben anzuweisen. Priester sind nicht zu gesellschaftlichen Direktoren oder Geldbeschaffern bei Wohltätigkeitsveranstaltungen berufen oder gar zum Beliebtheit sein. Es sollte in ihren Herzen keine Liebe zu Geld oder ehrgeizigen Plänen sein.

Jesus benutzt heilige Priester, um viele Seelen zu retten. Priester müssen lernen, ihr Gewissen jeden Abend zu erforschen, so wie jeder andere. Sie müssen die Wurzel des Stolzes ausreißen und nur leben, um anderen zu dienen. Dieser selbstlose Dienst ist das Kennzeichen eines heiligen Priesters."

*Lest 1 Petr. 2, 4-5*

### 4. August 2014 - Montagsgebet – um Friede in allen Herzen ...

Jesus und der Hl. Johannes Vianney erscheinen. Jesus sagt:

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“ Der Hl. Johannes Vianney sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Meine Brüder und Schwestern, respektiert das Priestertum, denn Ich habe es erwählt als Instrument zum Heil vieler Seelen.“

Diese Botschaften weisen jene zurecht, die die Zurechtweisung brauchen. Wenn ihr aber Priester mit dem Respekt behandelt, den sie haben sollten, dann werde ich ihnen helfen, angesichts so vieler Kritik mutig zu sein. Heute Abend gebe ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“ Auch der Hl. Johannes Vianney segnet uns.

### 5. August 2014 – Geburtstag der Gottesmutter

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Liebe Kinder, heute bin Ich gekommen, um mit euch zu feiern. Feiert mit Mir die vielen Gnaden, die Gott durch Mein Unbeflecktes Herz in den letzten Jahrhunderten in die Welt hat fließen lassen. Jeder gegenwärtige Augenblick im Leben einer Seele birgt seine eigene besondere Gnade, die entdeckt, geschätzt und besonders angewandt werden will.

Es ist wichtig, dass ihr erkennt, liebe Kinder, dass Ich die Mutter aller Menschen bin, nicht nur jener, die Mich als ihre Himmlische Mutter anerkennen. Als solche bin Ich besorgt um das Wohlergehen jeder Seele – besonders jener, die sich mühen, den Unterschied zwischen Gut und Böse zu kennen. Mein Herz sehnt sich danach, die ganze Menschheit zu umarmen und sie auf den Weg der Heiligen Liebe zurückzuführen. So feiere Ich heute mit euch die Gnade dieses Werkes, welches Seelen rettet. Durch eure Bemühungen und durch viel Gnade werden wir siegen.“

### 5. August 2014 Dienstagsgebet – für die Armen Seelen im Fegefeuer ...

Zunächst erscheint Unsere Liebe Frau in strahlendem Weiß gekleidet und mit einer Krone aus Diamanten auf Ihrem Haupt. Dann zieht Sie sich zurück und Jesus kommt mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, um euch vollständig Unseren Vereinten Herzen zu weihen, müsst ihr alles Mir übergeben – eure Ängste, eure Zweifel, eure Siege und eure Niederlagen. Ich werde alles nehmen und zu einem vollkommenen Opfer zum Sieg Unserer Vereinten Herzen machen.

Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### 6. August 2014 – Fest der Verklärung Jesu

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Die Gnade Meiner Verklärung wurde geschenkt als ein Mittel zum Schutz und zur Stärkung des Glaubens der damals anwesenden Apostel, denn Ich habe die große Verfolgung gesehen, die auf sie gewartet hat.

Heute sehe Ich eine **große Verfolgung**, die bereits begonnen hat und immer schlimmer wird und **die alle Christen unterdrücken wird**. Dies ist der Grund für die Unterstützung dieses Werkes in der Welt heute. Sie ist auch der Grund, warum Meine Mutter als Hüterin des Glaubens zu euch geschickt wurde. Kann jemand die Notwendigkeit für einen solchen Titel heute leugnen? Die vielen Wunder, abgesehen von diesen Botschaften, die hier in diesem Werk geschehen, sind zu eurer Stütze und Verteidigung in der Zeit der Not, die auf euch zukommt. Der Himmel ist hier gegenwärtig. Erkennt die Allgegenwart Gottes in eurer Mitte.“

### 7. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Dadurch hättet ihr Frieden im Herzen und Frieden in eurer ganzen Umgebung. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Heiligen Liebe.“

### 23. August 2014 - Öffentliche Erscheinung

Jesus: „... Ich kann euch nicht sagen, wie oft in jedem gegenwärtigen Augenblick die Menschen von Autoritätspersonen, die die Wahrheit verbiegen, in die Irre geführt werden. Ihr könnt menschliches Gesetz nicht über die Gebote Gottes stellen. Ihr müsst euer Herz von der Heiligen Liebe regieren lassen. Wenn ihr das tut, dann werdet ihr den Willen Gottes für euch lieben und die Gebote achten. Die Regierungen nehmen es auf sich, Gott zu spielen, indem sie die Sünde anerkennen und Gut und Böse neu definieren. Ihr habt in diesen Botschaften die rechte Anleitung bekommen, wie ihr auf dem Weg der Rechtschaffenheit gehen könnt. Wartet nicht darauf, von einer falsch geleiteten Autorität die Wahrheit zu erhalten. Lasst euer Herz von der Heiligen Liebe führen. Ich kann euch keine direktere und einfachere Führung geben. Diese Worte sind Wahrheit.“

**Lest Jak. 2, 8-10:**

### 24. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich bin gekommen, um in diesen Zeiten allen zu helfen. Solange Worte und Taten nicht vom Geist der Wahrheit – dem Heiligen Geist – inspiriert sind – ruht Mein Segen nicht auf ihnen. Jene, die sich für Geheimnistuerei, Geheimhaltung, Lügen und Unterstellungen gegen ihre vermeintlichen Gegner entscheiden, haben die Dunkelheit und den Irrtum gewählt. Der Geist der Wahrheit wirkt offen ohne verborgene Pläne. In der Wahrheit gibt es keine Arglist. Es gibt keine Verwirrung in Bezug auf Absicht oder Ziel. Die Wahrheit übergibt sich vollkommen dem Willen Meines Vaters. Die Wahrheit baut das Königreich Gottes auf. Ein Lügengeist reißt es nieder. Die Verwirrung in der Welt heute ist die schlechte Frucht des Abweizens der Wahrheit. Wenn dies nicht so wäre, würden die Menschen leicht das Gute vom Bösen unterscheiden. In der heutigen Zeit hat Satan es leicht das Böse zu verschleiern. Betet und hört auf Mich.“ **Lest Jak. 3, 13-18 (Zwei Arten von Weisheit)**

### 25. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jenen, die immer noch versuchen, diese Botschaften zu bekämpfen und schlecht zu reden sage Ich, macht euch bewusst, Wen ihr bekämpft. Alles was Ich euch in diesen Tagen sage, habe Ich auch gesagt, als Ich unter euch weilte. Alles steht in der Schrift. Die Schrift spricht die Wahrheit. Wen bekämpft ihr dann? Worauf gründet sich eure Beanstandung dann, wenn sie nicht auf die Wahrheit gegründet ist?“

**Lest 1 Thess 2.13, Lest 2 Tim 3.16-17**

### 25. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Du fragst Mich nach dem Geheimnis der Vergebung. Dieses besteht darin wie man vergibt. Verzichte auf deinen Stolz, der Dich dazu anstachelt, deine Wunden zu nähren. Erlaube Satan nicht, all das Unrecht in der Erinnerung zu behalten, das man dir angetan hat. Beginne für alle zu beten, die dich verletzen. Dann ahme Meine Barmherzigkeit nach. Ich vergebe dem reuigen Sünder und denke nicht mehr an seine Vergehen, sobald Ich sie ihm einmal vergeben habe.“

**Lest Eph 2,4-5 Lest Joh 8,7**

### 25. August 2014 - Montagsgebet – um Friede in allen Herzen ...

Jesus ist anwesend mit Seinem geöffneten Herzen.

dern das, was für sie selbst am vorteilhaftesten ist und nicht die Wahrheit der Rechtschaffenheit. Ich komme, um dieses falsche Führungsverhalten anzuprangern. Ich bin für das geistige Wohl der Welt hier. Ihr müsst hinter Titel und weltliche Autorität schauen, um festzustellen, ob ihr näher zu Mir oder weiter von Mir weg geführt werdet. Ihr könnt nicht die Gebote im Namen des Guten übertreten! Außerdem, wenn Führer das Böse nicht erkennen und bekämpfen, dann ist dies ein passives Bekämpfen des Guten. Ihr müsst herausfinden, was euch zu glauben und zu befolgen aufgetragen wird und wer letztendlich den Vorteil davon hat. Machthungri-ger Führungsstil kommt niemals von Mir.“ Mein Herz trauert heute wegen des Missbrauchs von Autorität und des Verletzens der Wahrheit. Ihr könnt Mich trösten, indem ihr euch für die Rechtschaffenheit trotz Bekämpfung entscheidet.“

**Lest Kol. 2, 8-11**

### **22. August 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Jesus: „Ich sage euch, Heilige Liebe, die zwei Großen Gebote der Liebe, ist die klare Abgrenzung zwischen Gut und Böse. Die Angriffe Satans auf dieses Werk beruhen allein auf diesem Punkt. In diesen Tagen sind die Entscheidungen zwischen Gut und Böse verwischt durch das Verbiegen der Wahrheit und den Missbrauch von Autorität. Dies ist der Sieg des Bösen über das Gute. Ich habe dieses Werk in die Welt gebracht zur Bezwingung Satans und zum Sieg der Wahrheit. **Lest 2 Thess. 2, 13**

### **22. August 2014 – Fest Maria Königin**

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Unsere Liebe Frau ist ganz in Gold und Weiß, auf Ihrem Mantel glitzert etwas, es sieht aus als wären es Sterne.

„Wenn wir heute gemeinsam Meine Krönung feiern, dann erkennt bitte, Meine lieben Kinder, dass der Himmel diese Stätte nicht nur wegen einiger weniger besucht, sondern für alle. Selbst jenen, die am weitesten von Meinem Unbefleckten Herzen entfernt sind, gilt Meine Sorge und sie verdienen am meisten Meine Mütterliche Aufmerksamkeit. Heute möchte Ich Mich an die Herzen wenden, die voller Stolz sind und die nicht bereit sind, die Realität der Bemühungen des Himmels hier für möglich zu halten. Vielleicht haltet ihr es für vorteilhafter, mit eurer Position oder Amt in der Welt euch nach denen zu richten, die in der Welt angesehen sind und die nicht an diese Erscheinungen glauben. Ich erinnere euch daran, es ist die Anerkennung des Himmels, die bei euren Bemühungen wichtig sein soll. Lasst euch nicht davon überzeugen, euch dem Irrtum anzuschließen. Sucht immer nach der Wahrheit. Oft ist bei falschem Urteilen der gemeinsame Nenner der Verlust des Rufes. Sich für die Wahrheit einsetzen gegen die allgemeine Meinung braucht viel Mut; aber Jesus ruft euch nicht dazu, beliebt zu sein – sondern wahrhaft. Jeder von euch, Meine Kinder, hat die Fähigkeit, ein Kämpfer für die Wahrheit zu sein. Gebt euch nicht der Mittelmäßigkeit hin und verpasst dadurch die Gnade des gegenwärtigen Augenblicks. Sucht nach der Wahrheit und verteidigt sie, auch wenn sie bekämpft wird. Ihr sollt um euren Ruf im Himmel besorgt sein, nicht um euren Ruf in der Welt.“

**Lest 2 Tim. 1, 13-14, Lest 1 Thess. 2, 4**

### **22. August 2014 – Fest Maria Königin**

Unsere Liebe Frau erscheint ganz in Weiß und Gold, von glitzerndem Licht umgeben und Ihr Mantel ist voller Diamanten. Sie sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Zwei Engel halten die Krone auf Ihrem Haupt. Unsere Liebe Frau sagt: „Liebe Kinder, heute komme Ich vor allem als eure Königin und Mutter, um euch zu bitten, dass ihr alle in Heiliger Liebe vereint seid – in den Zwei Großen Geboten der Liebe.

Ich möchte noch einmal mit euch über Mein Trauervolles Herz reden. Während Meiner Passion litt Ich sehr für die Sünden dieser Zeit. Die Nägel, die Mein Fleisch verletzten, erlitt Ich für das schwerwiegende Verletzen der Wahrheit in der Welt heute. Die Verletzung mit der Dornenkrone erlitt Ich für den kritiklosen Missbrauch von Autorität, der in dieser jetzigen Generation sich so ausbreitet. Das Schwert, das Mein Herz durchstoßen hat, war die Kenntnis des Zusammenwirkens zwischen der Verletzung der Wahrheit und dem Missbrauch von Autorität in diesen Zeiten.

Diese Sünden gibt es in der ganzen Welt dank der modernen Formen der Kommunikation, die als vom menschlichen Erfindergeist herkommend betrachtet werden anstatt von Mir. Dies ist noch ein weiterer Kompromiss bei der Wahrheit. Das Ausmaß dieser Sünden hat Mein Trauervolles Herz gebildet – diese Andacht ist für diese Generation des Irrtums bestimmt.“

### **7. August 2014 – Öffentliche Erscheinung**

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Ich bitte euch zu erkennen, dass Stolz, den jeder zu einem gewissen Grad hat, in Wirklichkeit eine verdrehte Eigenliebe ist. Wenn jemand stolz auf seine eigene Meinung ist, dann ist es sehr leicht, mit dieser seiner Meinung, sei sie nun richtig oder falsch, die Heilige Liebe in seinem Herzen zu vergiften.

Denkt daran, die Heilige Liebe gesteht anderen Schwächen zu. Meinungen werden oft Vorurteilen gegenüber den Motiven anderer für ihr Handeln gebildet. Während es menschlich ist, Meinungen zu haben, muss die Seele sorgfältig über die Heilige Liebe in ihrem Herzen wachen und sie darf nicht zulassen, dass sie durch die Liebe zur eigenen Meinung verdorben wird.“

**Lest Luk. 6, 36** *Seid barmherzig, wie es auch euer Vater ist!*

### **8. August 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Die Führer müssen wieder allgemein im Licht der Wahrheit Gottes unterscheiden und Prioritäten setzen bei dem, was sie unterstützen und was nicht. Nehmen wir zum Beispiel die Unterstützung von Homosexualität bei den kommenden Athletischen Veranstaltungen hier in dieser Stadt (Weltweite Internationale Gay Spiele in Cleveland, Ohio). Die Stadtverwalter haben die Liebe zu Geld und das stillschweigende Dulden dieser ‚besonderen Interessengruppe‘ vor die Liebe zur Wahrheit gestellt: der Wahrheit, dass Sünde Sünde ist und diese nicht für akzeptabel hingestellt und verherrlicht werden darf. Die Freiheit zur Sünde ist nichts Neues und es wird diese geben, solange der Mensch mit seinem freien Willen existiert. Die Annahme der Sünde ist ein Zusammenbruch der Moral und ein Weg zum Zusammenbruch einer ganzen Kultur. Erkennt den Weg, zu dem ihr andere ermutigt, ihn zu gehen.“ **Lest 1 Thess. 2, 3-4**

### **August 8, 2014 - Freitagsgebet – ... und Gebet um den Weltfrieden**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus... Meine Brüder und Schwestern, seid in liebender Sorge füreinander vereint. Dies ist der Weg, ungeordnete Eigenliebe zu überwinden, welche zur Sünde führt. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### **9. August 2014 – Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich sage euch, niemals zuvor in der Geschichte dieser Nation waren eure politischen Parteien so polarisiert wie heute. Die eine Partei versucht, das Leben, die Freiheit und das Streben nach Glück zu schützen. Die andere unterstützt jede Art

von Übel. Leider habt ihr einen Präsidenten, der Politiker ist, aber kein gerechter Führer, und das Böse unterstützt. Ihr müsst die Notwendigkeit erkennen, beim Senat im November das Verbiegen der Wahrheit zu vermeiden. Dieses Verbiegen hat eurem Präsidenten Macht gegeben, sodass er sich nicht mehr verantwortlich fühlt, die Verfassung aufrecht zu erhalten. Eure Nation fühlt sich sehr gedrängt zu sagen, sie sei eine einzige Nation unter Gott; doch welchem Gott wird gedient? Dem Gott der Beliebtheit und des Ehrgeizes? Gewiss nicht dem Gott, der das Leben schafft oder der die Freiheit unterstützt. Achtet auf das, was Ich euch heute sage. Beachtet Meinen Rat.“

### 9. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Die HI. Gertrud sagt: “Gelobt sei Jesus Christus.

Ich erinnere dich daran, liebe Schwester, täglich für die Armen Seelen zu beten, so wie du es früher getan hast. Es gibt Millionen von Gefangenen dort, die nicht an das Fegefeuer geglaubt haben, die jetzt aber schwer leiden. Niemand betet für sie. Viele davon wähnt man bereits im Himmel.

In der protestantischen Welt und auch bei anderen Religionen ist man der Meinung, dass eine Person, wenn sie ein einigermaßen ordentliches Leben geführt, nach dem Tod gleich in den Himmel kommt. Sehr oft ist dies nicht der Fall.

Es ist geistige Stärke, für diese Armen Seelen zu beten und zu opfern; sie wiederum beten für euch. Keines eurer Anliegen entgeht ihnen.“

### 10. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich bin wieder gekommen, um die um sich greifende Aggression des Bösen in der Welt heute anzusprechen. Ein großer Teil des Autoritätsmissbrauchs wird genährt durch die Unfähigkeit der Führer, das Böse als Böses zu erkennen. Wenn ihr euren Feind nicht erkennt, wie könnt ihr ihn dann bekämpfen? Wenn ihr das Böse nicht bekämpft, dann wird ihm Macht gegeben.

Bei den heutigen Führern, sowohl bei den weltlichen als auch den religiösen, bekämpfen viele das Gute und schützen das Böse, einfach nur durch ihr fehlendes Einsetzen für das Gute. Sich nicht für das Gute entscheiden, ist auch eine Entscheidung. In der Welt heute gibt es kein Dazwischen – kein Nichtentscheiden oder keine Grauzone. Wenn ihr nicht für das Gute seid, dann seid ihr dagegen. Ganze Regierungen und Religionen könnten daraus Nutzen ziehen, wenn sie sich nur im Herzen überzeugen ließen. Viele im weltlichen und religiösen Bereich betrachten ehrgeizige Bestrebungen nicht als schlecht; aber ehrgeiziges Streben ist Eigenliebe, die am Herzen der Demut nagt. Ehrgeiz ist voller Eigeninteresse und schaut nicht auf das allgemeine Wohl der anderen. Dies ermutigt auch die Führer, das Böse zu übersehen und sogar die Sünde als ein Weg zur Beliebtheit zu fördern. So beginnt und gedeiht moralischer Zerfall. Noch einmal, er ist die Ermutung zum Nichtbekämpfen des Bösen.

In dieser Woche habt ihr in eurer Stadt eine Veranstaltung gehabt, genannt ‚Gayspiele‘ [Weltweite Internationale Gayspiele in Cleveland, Ohio]. Dies ist eine offene Unterstützung der Sünde der Homosexualität – eine Sünde, die Sodom und Gomorrah zerstörte. Ihr erkennt nicht, welche abscheulichen Sünden in eurer Stadt begangen werden, ohne irgendeinen Einspruch seitens der politischen Führung oder Kirchenführern. Erkennt die Wahrheit, die Ich euch heute offenbart habe – jeder Einzelne und alle. Stellt euch nicht über Meine Autorität.“

### 11. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: “Gelobt sei Jesus Christus.

Wahrlich, Ich sage euch, ein moralisch gesunder Führungsstil führt die Anhänger um das Böse herum und mit sicherem Schritt auf den Weg des Guten. In diesen Tagen sind viele in der Lage, das zu tun, aber sie versagen und führen nicht von den Gefahren des Heils weg. Dies ist in Meinen Augen eine falsche und keine echte Führung. Wenn ihr für das Heil von Seelen verantwortlich seid, dann macht dies zu eurer Priorität. Eure Anhänger dürfen nicht im Unklaren gelassen werden, wo ihr bei Angelegenheiten der Moral steht oder wo sie stehen sollten. Ihr lebt in einer schlimmen Zeit. Bei moralischen Themen darf es keine Grauzonen in den Entscheidungen geben. Führer müssen den Weg zum Guten gegen das Böse klar aufzeigen und keinen Zweifel offen lassen, welche Richtung eingeschlagen werden muss. Ich kann keine Führer unterstützen, die das Böse nicht bekämpfen. Diese sind für die Seelen verantwortlich, die infolge ihrer schlechten Entscheidungen oder ihrer fehlenden Entscheidungen zur Unterstützung der Wahrheit verloren gehen. Ich sage allen Führern, erkennt eure schwere Verantwortung vor Mir. Ihr werdet nicht nach eurer Beliebtheit in der Welt gerichtet werden, sondern nach euren aufrichtigen Bemühungen, Seelen zu ihrem Heil zu bringen. Ihr werdet erkennen, dass jeder Titel vor Mir nutzlos ist – eure Autorität wird das Maß sein, die die Zahl der Seelen misst, die ihr zur Wahrheit geführt habt.“

**Lest 2 Tim. 1, 13-14, Lest 2 Tim. 3, 1-5**

### 20. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Jesus sagt: "Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Um einen Feind zu besiegen, müsst ihr vereint sein. Wenn Führer mit Verwirrung führen, dann ist es, als hättet ihr viele Puzzleteile, die niemals zusammenpassen. Es entsteht Befremdung (Verwirrung) anstatt aufrichtige Absicht des Handelns. Dies ist gleichwohl so im weltlichen als auch im geistigen Bereich. Deshalb bin Ich heute unter euch und weise auf Sünde und Irrtum hin, worauf heute nicht geachtet wird aufgrund von fehlenden wahren Führern. Noch schlimmer ist der Versuch von Regierenden, Sünden als akzeptabel darzustellen. Die Menschen haben immer den freien Willen gehabt, welcher ihnen das Recht gab, das Gute dem Bösen vorzuziehen. Heute jedoch wird die Entscheidung für das Gute als Nachteil angesehen. Wenn Ich daher komme, um direkt darauf hinzuweisen, was eure heutigen Führer nicht tun wollen, dann tue Ich dies aus großer Sorge für diese Generation, die durch so viel Verbiegen der Wahrheit und Verwirrung in die Irre geführt wird. Ihr müsst darauf achten, euch nicht für die allgemeine Verwirrung anstatt für die Wahrheit zu entscheiden. Folgt keinem Führer, der euch nur noch mehr in die Verwirrung und zum Abweichen von der Wahrheit führt. Jede Angelegenheit verlangt von einem Führer einen festen Standpunkt. Wenn er das nicht hat, dann zeugt das von einem Mangel an Herzensüberzeugung. Jede Seele verdient, den Weg der Rechtschaffenheit gezeigt zu bekommen. Wenn keine reine und wahre Führung vorhanden ist, dann liegt auf den Schultern eines jeden schwachen Führers eine große Bürde von Irrtum.“

**Lest 1 Tim. 6, 3-5**

### 21. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Jesus: „... Wahrlich, Ich sage euch, jede Seele ist bei Meinem Gericht verantwortlich gemäß ihrer Kenntnis der Rechtschaffenheit und ihrem Bemühen, danach zu leben. Irreführt zu werden durch eine missbrauchende oder kompromisshafte Führung ist kein Grund, dem Irrtum zu folgen. Jede Seele hat vor Mir die Verantwortung, die Wahrheit herauszufinden, sie anzunehmen und nach ihr zu leben. Die Schwierigkeit heute ist – darauf will Ich euch mit Meinem Kommen heute aufmerksam machen – , dass so viele meinen, dass Führer immer das Gute fördern. Die meisten Führer för-

### 17. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Ich komme noch einmal, um die ganze Menschheit zur Zuflucht Meines Unbefleckten Herzens zu rufen, einem Zufluchtsort entfernt von den Stürmen des Lebens. Mein Herz – dieser Zufluchtsort der Heiligen Liebe – bietet euch den Weg eures Heils. Durch Heilige Liebe könnt ihr euren Wunsch, heilig zu werden, vertiefen und euer Tugendleben vermehren. Alles Vergeben basiert auf Heiliger Liebe – der Liebe Gottes für euch und eure Liebe, die Seine Barmherzigkeit annimmt und euch dazu inspiriert, anderen zu vergeben. Es gibt keine echte Vergebung außerhalb der Heiligen Liebe, so wie es keine echte Tugend gibt, die nicht in Heiliger Liebe gründet. Dies allein ist der Grund, warum so viele Friedensabkommen zwischen Parteien in der Welt scheitern. Ihr könnt nicht das Leben Unschuldiger im Mutterleib zerstören und dann versuchen, Frieden mit eurem Nächsten zu schließen. Ich bin gekommen, um euch zu helfen zu verstehen, dass die Zuflucht Meines Herzens – welches Reine Liebe ist – euch aller Unwahrheit überführt und euch auf den Weg der persönlichen Heiligkeit führt. Erst wenn ihr mit Mir diesen Weg geht, werdet ihr Frieden haben. Wahre Liebe führt zur echten Vergebung. Echtes Vergeben führt zu wahren Frieden.“

*Lest Jud. 17-23*

### 18. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich bin der Urheber der Heiligen Liebe in jedem Herzen. Als solcher komme Ich, um gerade diese Heilige Liebe zu schützen und alle Seelen zu ihrem Heil zu führen, denn dies ist der Wille Meines Vaters. Ich wende Mich noch einmal an alle Führer – ganz besonders an jene, die Gehorsam verlangen, aber dieses Gehorsams nicht würdig sind. Wenn ihr durch euer Stillschweigen die Sünde duldet – jede Art von Sünde – dann seid ihr vor Mir dafür verantwortlich. Als letzte Woche in dieser Stadt (Cleveland, Ohio) die Orgie stattfand (die Weltweiten Internationalen Gayspiele), habt ihr da gegen die Homosexualität gesprochen? Euer Stillschweigen als Führer hat Bände gesprochen. Ein solches Verhalten von weltlichen Führern um der Einnahmen willen zeugt von moralischem Zerfall, nicht von Weisheit. Das Stillschweigen von religiösen Führern weist auf Anerkennen der Sünde hin. Ihr könnt die Sünde nicht tolerieren, ohne sie stillschweigend zu dulden. Führer, die den Willen Gottes tun wollen, müssen akzeptieren, dass ihr moralischer Standpunkt bei manchen unbeliebt ist. Diese sind es, die ihr als Akt der Barmherzigkeit zurechtweisen müsst. Das ist eine gute moralische Führung. Ein gesundes Moralverständnis kann nicht in eine Seele oder eine Nation zurückkehren, solange der Weg durch eine feste moralische Führung nicht klar aufgezeigt wird. Ich habe keine Furcht, gegen den Irrtum zu sprechen. Diese habe Ich nie gehabt. Auch ihr dürft diese nicht haben.“

*Lest 1 Petr. 5, 2-4, Lest 1 Thess. 4,3*

### 18. August 2014 - Montagsgebet – um Friede in allen Herzen ...

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, die Freude und der Friede, den ihr fühlt, wenn ihr zu dieser Stätte kommt, oder wenn Ich unter euch bin so wie jetzt, ist nur ein Bruchteil dessen, was euch im Himmel erwartet. Deshalb bitte Ich jeden Einzelnen von euch dringend, beständig an eurem Heil zu arbeiten. Wenn Ich euch die Göttliche Liebe bringe, dann tragt diese Göttliche Liebe weiter.

Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### 19. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Jeder Seele wurde die Freiheit gegeben, nach ihrem freien Willen sich für Gedanken, Worte oder Taten zu entscheiden. Die Entscheidungen, die sie trifft, bestimmen ihr ewiges Schicksal. In diesen Tagen haben die Gerichte sich angemaßt, die Verantwortung übernommen, die Sünde als Freiheit zu definieren. Das Bewusstsein der Allgemeinheit ist nicht in der Rechtschaffenheit der Gebote Gottes geformt und deshalb sind diese gesetzlich bestimmten Freiheiten zu etwas geworden, was viele als gut bezeichnen. Liebe Kinder, ihr dürft nicht zulassen, dass die Gerichte für euch bestimmen, was in den Augen Gottes gut ist. Gott sieht, was recht und was sündhaft ist. Sein Urteil ändert sich nicht und wird auch niemals von Entscheidungen des Obersten Gerichtshofes beeinflusst. Lasst euer Gewissen von der Bezeichnung ‚Freiheit‘ nicht durcheinander bringen. Ihr habt immer die Freiheit gehabt, aber sie hat nicht das Gute in Schlechtes verändert. Deshalb müsst ihr weise sein und angesichts einer entstellten Wahrheit recht unterscheiden. Die Gerichte müssen ihre Aufmerksamkeit auf den Schutz der menschlichen Rechte der Ungeborenen lenken, auf die Rechte der Freiheit, eure Religion überall auszuüben und zu evangelisieren gemäß der in eurer Konstitution festgelegten Freiheit. Liebe Kinder, achtet auf eure Entscheidungen und wen und was ihr unterstützen wollt. Diese Zeiten sind grauenvoll. Wenn ihr die Rechtschaffenheit unterstützt, dann unterstützt Gott euch.“

*Lest 1 Thess. 5, 8-10*

### 11. August 2014 - Montagsgebet – um Friede in allen Herzen ...

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, Ich komme noch einmal, um euch in Mein Heiligstes und Trauervolles Herz zu rufen. Bringt Mir all eure Probleme. Übergebt sie Mir, Meiner Göttlichen Liebe. Besänftigt Meine Gerechtigkeit durch eure Gebetsbemühungen und Opfer. Stellt Mich in die Mitte eures Herzens und ihr werdet in der Mitte Meines Herzens sein. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### 12. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich bitte euch zu sehen, das es zwei Arten des Autoritätsmissbrauchs gibt – sowohl in dem, was gesagt und getan wird, als auch in dem was nicht gesagt und nicht getan wird. Das letztere – bestimmte Themen nicht anzusprechen – ist ein noch verborgenerer und heimtückischerer Weg, Autoritätsmissbrauch zu begehen. Wenn z.B. eine Person in Führungsposition Fehlverhalten stillschweigend dulden möchte, dann wählt sie den ruchlosen Weg, dieses überhaupt nicht anzusprechen. Nehmen wir das Thema Abtreibung als Beispiel. Führer, die diese nicht öffentlich bekämpfen, dulden sie meist stillschweigend. Zu oft ist es das Nichtgesagte, das die wahre Natur eines Führers offenbart. Lasst euch nicht täuschen. Würdige Führer nehmen klar Stellung zu ihrer Meinung in Übereinstimmung mit der Heiligen Liebe – dem Wohl für alle. Die Wahrheit muss offenbart und aufrecht erhalten werden.“

### 12. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Meine Tochter, du neigst dazu, sehr frustriert zu sein, wenn du etwas verlierst. Ob es Satan ist, der diesen Verlust bewirkt oder nicht, ist nicht von Bedeutung. Wenn du dich aber aufregst, dann verlierst du mehr als das, wonach du suchst und welches ersetzt werden kann. Du verlierst die Gnade des gegenwärtigen Augenblicks, der sich als kleines Kreuz darstellt, welches Meinem Sohn übergeben werden kann. Der gegenwärtige Augenblick kann nie mehr ersetzt werden.“

### 13. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich sage euch, eine Person, die voller Egoismus ist, stellt einen armseligen Führer dar und ist ein armseliges Werkzeug in der Hand Gottes. Ein solcher schützt eher seine eigenen Pläne, seine Macht und seinen Ruf als dass er sich um das Wohlergehen seiner Herde kümmert. Der Wille des Vaters wird nicht einmal in Erwägung gezogen, da die Ichsucht bereitwillig alles ablehnt, was eine Konkurrenz für ihre egoistischen Ziele sein könnte. Ein guter Führer ist selbstlos und verzichtet auf seine eigenen Interessen zugunsten des Wohles anderer. Ein guter Führer überzeugt behutsam und er gewinnt die Achtung seiner Anhänger durch gegenseitigen Respekt. Bei einem guten Führer ist es nicht notwendig, Gehorsam zu fordern, denn die Wünsche des Führers werden aus dem Wunsch heraus, ihn zu erfreuen, eifrig erfüllt. Mein Vater wünscht, dass alle Menschen und alle Nationen Ihn als liebenden Führer und Vater erkennen. Dann würden Seine Gebote in gegenseitiger Liebe und Respekt geachtet. Ihr müsst jemanden kennen, um für ihn diese Liebe und diesen Respekt zu haben. Mich zu kennen, ist zu wissen, dass Mein Vater Mich gesandt hat. Reinigt euer Herz von der Ichsucht und füllt es mit Liebe zu Mir.“

**Lest Luk. 10, 16 Lest 1 Thess. 2, 3-8**

### 13. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau erscheint und hält das Trauervolle Herz Jesu in Händen. Sie sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Es ist sehr wichtig, sogar dringend, dass das Gebet, das Ich euch jetzt gebe, verbreitet werde:

**„Trauervollstes Herz Jesu, gewähre mir in Deiner Barmherzigkeit die Gnade, das Gute vom Bösen zu unterscheiden. Hilf mir durch diese Gnade, die Arglist jedes Führers zu durchschauen, besonders, wenn er seine Macht benutzt, um die menschliche Würde zu verletzen, jede Art von Sünde duldet oder wenn er Autorität oder Macht vorgibt, die er nicht hat. Lass nicht zu, dass ich Titel höher achte als die Wahrheit. Lieber Jesus, bitte erinnere mich daran, dass Du die Autorität bist, der ich zu allererst folgen muss. Amen.“**

### 14. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Die Erfüllung des Gesetzes beruht auf der Unterscheidung zwischen Gut und Böse. Was diese Unterscheidung in diesen Tagen äußerst schwierig macht, ist die Verbiegung der Wahrheit. Wenn die Wahrheit verdreht wird, so dass das Böse als gut dargestellt wird, dann folgen auch Worte und Werke einer gefährlichen Richtung. Ich sende Meine Mutter heute an viele Orte in der Welt, nicht zu Ihrer Verherrlichung, sondern um das Reich Gottes mit der Wahrheit aufzubauen – und um somit Seelen zurück auf den Weg des Heiles zu holen. Sie kommt nicht, um Seelen vom Weg, der Wahrheit und dem Leben abzubringen, sondern um sie zu Mir und zur Rechtschaffenheit zu führen. So wie alles, was Ich lehrte, als Ich bei euch war, von Meinem Vater kam, so kommt alles, was Meine Mutter euch sagt, von Mir. Wenn es für euer Heil nicht so wichtig wäre, das Gute zu erkennen und das Böse aufzudecken, würde Ich nicht zu euch kommen und auch Meine Mutter nicht zu euch senden, um die Wahrheit zu verteidigen. Es ist heute so, dass ein düsterer Schleier über die Grundwahrheiten gelegt wurde und der Glaube an die Wahrheit leidet wie nie zuvor. Deshalb nehme Ich euch, diese Generation der Verwirrung, an der Hand und führe euch sorgsam durch das Tor des Unbefleckten Herzens Meiner Mutter in das Neue Jerusalem.

**Lest 2 Tim. 1, 13-14**

### 15. August 2014 – Mariä Himmelfahrt

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Als Ich in den Himmel aufgenommen wurde – mit Leib und Seele – war Mein Herz mit dem brennenden Wunsch erfüllt, mit Meinem Sohn vereint zu sein. Einen solchen Wunsch möchte Ich in das Herz der Welt legen, vielleicht nicht die Erwartung, mit Ihm vollkommen vereint zu werden, sondern mit dem Wunsch, Ihm zu gefallen – Ihm nahe zu sein in Heiliger Liebe. Heilige Liebe ist der Durchgang, der zum Himmel führt. Heilige Liebe ist Mein Unbeflecktes Herz – eure Zuflucht inmitten der Verwirrung. In der Welt hat jede Seele eine bestimmte Berufung, der gemeinsame Nenner für die ganze Menschheit ist jedoch der Ruf Gottes, in Heiliger Liebe geformt zu werden – der Grundlage zur Heiligkeit und dem Göttlichen Willen des Vaters. Je mehr die Menschheit von diesem Ruf abweicht, umso mehr öffnet sie ihr Herz für die Verwirrung der Zeit. Seid vereint, liebe Kinder, in dem Ruf, den Gott in euer Herz legt – dem Streben nach persönlicher Heiligkeit durch Heilige Liebe.“

**Lest Eph. 4, 11-16:**

### 15. August 2014 - für all jene, die ... falsch angeklagt werden...

Unsere Liebe Frau erscheint. Sie ist in strahlendem Weiß und Gold gekleidet, ihr Mantel glitzert wie mit Diamanten bedeckt. Sie sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Liebe Kinder, Mein Sohn sendet Mich noch einmal und Ich komme auf Sein Geheiß, um alle Menschen und alle Nationen in Mein Unbeflecktes Herz zu rufen. Wenn ihr nicht bald Frieden schließt, dann werdet ihr noch größere Probleme als den Terrorismus in einigen fernen Ländern haben. Ihr müsst Frieden im Herzen haben, der in Heiliger Liebe gründet, liebe Kinder, damit in der Welt Friede sein kann. Ihr müsst Friede im Mutterleib haben, um Friede in der Welt zu haben. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Heiligen Liebe.“

### 16. August 2014 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Alles hängt von der wahrheitsgetreuen Definierung des Menschen von Gut und Böse ab. In diesen Tagen ist die beste Waffe, die Satan hat, das Böse unter dem Deckmantel des Guten erscheinen zu lassen. Er wendet dies bei den Menschen, den Regierungen, der Politik und den Führern im Allgemeinen an. Wenn ihr nicht sehen könnt, was euch von Gott weg führt, dann seid ihr ein leicht zu gebrauchendes Werkzeug in der Hand des Bösen. Richtet euch, liebe Kinder, nicht nach jedem neuen Trend oder nach dem, was den Geschmack von ungeordnetem Eigeninteresse hat. Nehmt nichts an, um damit Aufmerksamkeit zu erlangen. Lasst euch nicht zum Triumph der Unwahrheit benutzen. Ihr müsst das Licht der Wahrheit Gottes in der Welt sein – unvereinbar mit leerer sozialer Gerechtigkeit, sondern mit **dem Bewusstsein der unvermeidlichen Heiligen Gerechtigkeit Gottes**. Bringt die Wahrheit in euren Herzen überall hin, wo ihr geht. Der Wille Gottes für euch ist eure Heiligung, die ihr nicht findet, wenn ihr nicht wisst, was gut und was böse ist. Menschen sagen manchmal etwas, das gut und gerecht klingt, aber im nächsten Augenblick unterstützen sie das Übel der Abtreibung oder Homosexualität. Ihr dürft dem keine nebensächliche Bedeutung zumessen oder ein solches Übel als unwichtig abtun, weil es im Allgemeinen akzeptiert wird. Die Wahrheit kann nicht durch ein böses Sieb gehen und dann immer noch makellos gut sein. Liebe Kinder, ihr müsst weise sein. Betet um die Gabe der Weisheit. Der Geist der Wahrheit wird eure Gebete erhören und euch helfen, Fallstricke zu erkennen.“

**Lest 2 Tim. 4, 1-5, Lest Röm. 1,32, Lest Röm. 2,13,**